

STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister H. Viehweg, 75334 Straubenhardt · Tel (07082) 948616 · Fax (07082) 948641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel (07082) 94500 · Fax (07082) 945033 · E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 18. Januar 2019 Nr. 03/2019

Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 28,80 €

Jahresauftakt am Sonntag, 20. Januar 2019 um 11.00 Uhr in der Festhalle Feldrennach



Prof. Dr.
Michael Braungart

Zu Gast ist der gefragte Pionier des „Cradle to Cradle“-Konzepts, Prof. Dr. Michael Braungart.

Seien Sie gespannt auf einen informativen und unterhaltsamen Vortrag – und auf die Agenda 2019.

Ihre Ideen sind gefragt!

Für musikalischen Schwung sorgt das Trio der „Night Kings“, für das leibliche Wohl der Turnverein Feldrennach. Zudem gibt es selbstgebrautes Bier aus Pfinzweiler.

Für die kleinen Gäste gibt es ab 11.00 Uhr ein betreutes Bastel- und Spielangebot.

Wir wollen mit Ihnen ins neue Jahr starten und freuen uns auf Sie!

Programm

- Sektempfang mit Musik
- Begrüßung und Vorstellung der Agenda 2019
- Vortrag von Prof. Dr. Michael Braungart zum Thema „Straubenhardt macht sich auf den Weg zur Cradle-to-Cradle-Kommune“
- Thementische zur Agenda mit Einführung und Fazit
- Schlusswort durch Herrn Bürgermeister Helge Viehweg
- Ausklang bei Musik und heißer Suppe



Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Mittwoch, 23. Januar 2019**, um 18.30 Uhr statt.
Die Einladung hierzu finden Sie im Innenteil auf Seite 3.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
 Di.: 15.00 – 18.00 Uhr
 Mi.: Geschlossen
Zusätzliche Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
 Di. von 7.30 – 12.00 und 14.00 – 18.30 Uhr
 Do. von 14.00 – 16.00 Uhr

Servicezeiten der Telefonzentrale:
Montag: 8.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 8.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Telefonzentrale 07082/948-50

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082/948-511
Vorzimmer/Veranstaltungen/	Sandra Wetzel	07082/948-511
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Anita Molnar	07082/948-513

RATHAUS FELDRENNACH

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082/948-520
--------------------	----------------	---------------

Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften

Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082/948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082/948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082/948-524
Hallenverwaltung/ Friedhofswesen	Birgit Herr	07082/948-518

Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof

Abteilungsleiter	Markus Binder	07082/948-515
Sachbearbeiterin	Iris Berger	07082/948-510
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082/20503

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082/948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiterin	Nicole Schommer	07082/948-622
----------------------	-----------------	---------------

Abteilung 1 Personal und Organisation

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082/948-624
Sachbearbeiterin	Justine Waldhauer	07082/948-628
Telefonzentrale/Amtsblatt	Karina Bachmann	07082/948-616
Grundbucheinsichtsstelle/ Soziales/Rentenstelle/ Geschäftsstelle Gemeinderat		

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Abteilungsleiterin/ Ordnungswesen	Annette Jung	07082/948-614
Bürgerbüro/Tourismus	Eva Rettkowski	07082/948-611
Bürgerbüro	Nadja Schraft	07082/948-620
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082/948-612

Bürgerbüro/Archiv	Matthias Tank	07082/948-623
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082/948-621

Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie

Abteilungsleiter	Rouven Rudisile	07082/948-629
Sachbearbeiterin/ Jugendgemeinderat	Susanne Hopfinger	07082/948-613
Bürgerschaftliches Engagement	Jens Hubert	07082/948-627
Beratungsstelle für Hilfen im Alter	Bärbel Pfeiderer-Höhn	07248/917431

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082/948-732
--------------------	---------------	---------------

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082/948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082/948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082/948-737

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082/948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082/948-736
Sachbearbeiter	Michael Maier	07082/948-740

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172/9936982
--------------------------	----------------	--------------

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Feldrennach	Silke Burkhardt	07082/940775
Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082/2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082/60614

Stabsstelle

Feuerwehrwesen	Martin Irion	07082/948-748
Kommunales Krisenmanagement	Cirstin Gerstenlauer	07082/948-741

Personalrat	Klaus Reiter	07082/948-744
-------------	--------------	---------------

Einladung zur Gemeinderatssitzung

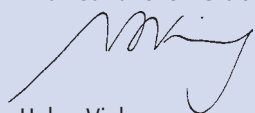
am Mittwoch, 23. Januar 2019, Beginn: 18.30 Uhr

im Vereinszimmer der Turn- und Festhalle Conweiler, Burgweg 10, 75334 Straubenhardt

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

- 1. Bekanntgaben** – u.a. frühere nichtöffentliche Beschlüsse
- 2. Bürgerfragestunde**
- 3. Baugesuche**
 - 3.1 Anfrage auf Änderung des Bebauungsplans ‚Süd‘ auf dem Grundstück Flst. Nr. 609/1 Ecke Heidenweg / Landhausstraße, Gemarkung Conweiler
- Beschlussfassung
 - 3.2. Anbau an bestehendes Wohnhaus, Goethestraße 16/1, Feldrennach
- Beschlussfassung
 - 3.3. Umbau Scheune zu 2 Wohneinheiten, Errichtung eines Gebäudes mit 3 Wohneinheiten, Errichtung von 8 Stellplätzen, Pfalzstraße 26, Pfinzweiler
- Beschlussfassung
 - 3.4. Antrag auf Befreiung der Festsetzungen des Bebauungsplans ‚Rote Äcker‘ in Bezug auf die Firstrichtung, Flst. Nr. 3673/2, Ottenhausen
- Beschlussfassung
 - 3.5. Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport, Heidäckerstraße, Ottenhausen
- Beschlussfassung
 - 3.6. Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage, Grünstraße, Ottenhausen
- Beschlussfassung
 - 3.7. Abbruch Veranstaltungsraum und ehem. Schlachthaus, Hauptstraße 93, Schwann
- Kenntnisnahme
 - 3.8. Antrag auf Befreiung, Talweg 5, Schwann
- Beschlussfassung
- 4. Grundsatzbeschluss zur Entwicklung eines Verwaltungszentrums in Straubenhardt**
- Beschlussfassung
- 5. Quartierskonzept und Energieausbaustrategie für Straubenhardt**
- Sachvortrag Frau Birgit Schwegle (Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe)
- Beschlussfassung
- 6. 9. Änderung des Bebauungsplans „Hube“ (Gemarkung Conweiler und Feldrennach)**
Behandlung der Stellungnahmen aus der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung,
Satzungsbeschluss
- 7. 9. Änderung des Bebauungsplans „Strüte I“ (Gemarkung Conweiler)**
sowie den örtlichen Bauvorschriften;
Behandlung der Stellungnahmen aus der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung,
Satzungsbeschlüsse
- 8. Neubestellung des Vertreters der Finanzbehörde in den Gutachterausschuss der Gemeinde Straubenhardt**
- Beschlussfassung
- 9. Wahl der Mitglieder für den Gemeindewahlausschuss**
- Beschlussfassung
- 10. Annahme von Spenden**
- 11. Verschiedenes**
- 12. Fragen, Wünsche und Anregungen der Gemeinderäte**

Mit freundlichen Grüßen



Helge Viehweg
Bürgermeister

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr

Telefon 112

Polizei

Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg, **Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 23 Uhr; Mittwoch 14 bis 23 Uhr; Freitag 16 bis 23 Uhr; Samstag u. Sonntag 7.30 bis 24 Uhr, Feiertage 8 bis 23 Uhr.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr (telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0621/38000807

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html.

Tierärztlicher Notfalldienst <http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• **Samstag, 19. Januar**

Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen

Am Mühlkanal 4

Telefon 07231/454350

• **Sonntag, 20. Januar**

Markt-Apotheke Birkenfeld

Baumgartenstraße 18

Telefon 07231/949937

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**
und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen

Servicetelefon (kostenfrei)

07243/180-0

0800/3629477

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2018.

Einzelpreis 0,80 €, Bezugspreis jährlich 24,00 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% Mwst.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Die nächsten Veranstaltungen

Freitag, 18. Januar

19.00 Uhr Generalversammlung DRK-Ortsverein Langenalb, Gasthaus Adler

20.00 Uhr Stammtisch „Invasion 1893 Straubenhardt, Clubhaus Pfinzweiler

Samstag, 19. Januar

19.00 Uhr Generalversammlung Musikverein „Harmonie“ Feldrennach, Vereinsheim

Sonntag, 20. Januar

11.00 Uhr Jahresauftaktveranstaltung mit Prof. Dr. Michael Braungart, Gemeinde Straubenhardt, Turn- und Festhalle Feldrennach

15.00 Uhr Tanznachmittag Tansportclub Neuenbürg-Straubenhardt, Turnhalle Schwann

Mittwoch, 23. Januar

16.00 bis 17.15 Uhr Experimental-Show „Heckers Hexenküche“, Bücherei Ottenhausen, im Foyer der Gemeindebücherei, Schulstr. 2

Freitag, 25. Januar

19.00 Uhr Generalversammlung OGV Langenalb, Gasthaus Adler

Samstag, 26. Januar

ab 16 Uhr Open Air Après-Ski Party beim FV Langenalb

Freitag, 1. Februar

19.30 Uhr Hauptversammlung der Hundefreunde Straubenhardt, Vereinsheim

Samstag, 2. Februar

19.30 Uhr Hauptversammlung Feuerwehr Abteilung Feldrennach, Begegnungsstätte Feldrennach

Samstag, 9. Februar

19.00 Uhr Hauptversammlung Feuerwehr Abteilung Schwann, Turn- und Festhalle Schwann

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Für die Bürgermeistersprechstunden gelten folgende Zeiten:

Jeweils Montag: 8.00 – 12.30 Uhr im Rathaus Feldrennach

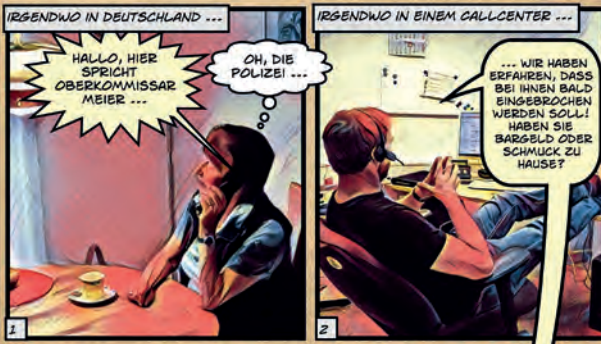
Einmal monatlich, jeweils am **1. Montag des Monats**, zu folgenden Zeiten in den Ortsteilen:

Feldrennach	Rathaus	8.00 – 9.00 Uhr
Conweiler	Rathaus	9.00 – 10.00 Uhr
Schwann	Rathaus	10.00 – 11.00 Uhr
Pfinzweiler	Bürgerhaus	11.00 – 11.30 Uhr
Langenalb	Rathaus	11.30 – 12.00 Uhr
Ottenhausen	1. OG Turn- u. Festhalle	12.00 – 12.30 Uhr

In unregelmäßigen Abständen findet eine Abendsprechstunde mit dem Bürgermeister statt. Die Termine werden immer frühzeitig in der Rubrik „Sprechzeiten des Bürgermeisters“ bekannt gegeben.

In den Schulferien finden generell keine Sprechstunden statt, jedoch können Termine auch nach telefonischer Absprache vereinbart werden.

DER FALSCHER POLIZIST



© 2018 BY TOBI SIMON

Landessanierungsprogramm in Straubenhardt startet durch

Städtebauliche Erneuerung „Ortsmitte Schwann“ Straubenhardt Private können sich ihren Sanierungszuschuss sichern

Nachdem in 2016 mit dem Satzungsbeschluss des Sanierungsgebietes „Ortsmitte Schwann“ der Startschuss fiel, haben bereits einige Eigentümer die Gelegenheit genutzt, sich einen Zuschuss für Sanierungsmaßnahmen zu sichern.

Das Interesse von privaten Eigentümern ist groß: bisher haben 25 Eigentümer Interesse gezeigt und mit dem Sanierungsträger, der STEG Stadtentwicklung, Beratungsgespräche zu Sanierungsmaßnahmen geführt. 14 Eigentümer haben sich mit einer Vereinbarung den Zuschuss gesichert. Mit der Förderung werden bspw. die Fenster oder gar die Heizungsanlage ausgetauscht, die Fassade gedämmt und gestrichen oder das Dach neu eingedeckt und gedämmt. Aber auch Maßnahmen in den Wohnungen, wie Erneuerung der Sanitärinstallationen und -anlagen oder Grundrissveränderungen können gefördert werden.

Beispielsweise wird das ortsbildprägende Gebäude des ehem. Gasthofes Hirsch in den kommenden Jahren umfassend saniert. Nach der Sanierung soll das Gebäude, wie zu Zeiten des Hirsches, im Erdgeschoss eine Gastronomie und in den Obergeschossen Übernachtungsmöglichkeiten beherbergen.



Gasthof Hirsch

Manchmal lässt sich ein Gebäude nicht mehr wirtschaftlich sanieren. In diesen Fällen kann der Abbruch grundsätzlich auch gefördert werden. In Straubenhardt war dies bisher noch nicht der Fall.

Auch von Seiten der Gemeinde Straubenhardt wurde die Sanierung vorangetrieben: nach vielen und langen Gesprächen konnte die Gemeinde mehrere Gebäude im Bereich des ehemaligen Jägerhofs erwerben und somit die Grundlage für die weitere Entwicklung in diesem Bereich schaffen. Die Gebäude wurden abgerissen und die Fläche eingeschottert. Zurzeit berät der Gemeinderat darüber, wie die Fläche anschließend genutzt werden soll.

Dieses Jahr wird die Gemeinde voraussichtlich im Rahmen des Dialogs „Wir müssen reden“ in Schwann die Eigentümer und Interessierten wieder über den aktuellen Stand informieren.

Seit dem 1.1.2015 ist die Gemeinde Straubenhardt mit der Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte Schwann“ in das Landessanierungsprogramm aufgenommen worden. In diesem Rahmen können kommunale und private Modernisierungsmaßnahmen gefördert werden. Für die Modernisierung stehen bis 30.4.2024 insgesamt 1.500.000 € zur Verfügung, wobei 60% aus der Landeskasse und 40% aus der Gemeindekasse finanziert werden. Wenn die Sanierungsmaßnahme erfolgreich ist, spricht viele Maßnahmen umgesetzt werden, kann der Förderrahmen aufgestockt und der Durchführungszeitraum verlängert werden.

Weitere Informationen zur Sanierung, insbesondere zu den rechtlichen Rahmenbedingungen finden Sie auch auf der Webseite der Gemeinde Straubenhardt. Falls Ihr Gebäude im Sanierungsgebiet liegt und Sie Interesse haben, Ihre Gebäude mit Unterstützung von Fördermitteln zu sanieren, melden Sie sich einfach bei Herrn Jörg Bischoff von der Gemeinde Straubenhardt (Telefon: 07082/948-732) oder Frau Desirée Matheis (Telefon 07131/9640-11) von der STEG Stadtentwicklung GmbH.



Abbruch ehemals Gaststätte Jägerhof



Freilegung der Fläche ehemals Gaststätte Jägerhof

Fachbereich Bauen und Wohnen

Obstbaumpflanzaktion auf Streuobstwiesen 2019

Obstbäume haben seit vielen Generationen zur Schönheit und Einmaligkeit unserer Landschaft beigetragen. Durch die stark bauliche Entwicklung der vergangenen Jahrzehnte verschwanden jedoch die Baumgürtel um die Dörfer ganz oder teilweise.

Wir sollten deshalb nun dafür sorgen, dass der landschaftsprägende Obstbaumanbau Nachwuchs erhält. Wer Obstbäume pflanzt, tut dies zunächst in der Erwartung später einmal Obst ernten zu können. Gleichzeitig wird auch damit das Landschaftsbild und der Naturhaushalt beeinflusst.

Obstbäume beeinflussen nicht nur das Landschaftsbild sondern auch den Erholungswert. Ein besonders herausgestellter Gesichtspunkt ist die Erhaltung wertvoller Biotope. Der weniger häufige Schnitt des Grases und die seltenere Anwendung von Pflanzenschutzmitteln ermöglichen einer viel größeren Anzahl von Kleinlebewesen das Überleben. Auch sind Obstwiesen wichtige Brutplätze für verschiedene Vogelarten. Zu der Lebewelt der Baumkronen gehören seltene Insekten und Kleintiere. Verschiedene Pflanzenarten finden wieder einen artgemäßen Standort, die vom intensiven bewirtschafteten Grünland verdrängt wurden.

Auch die Bedeutung des Streuobstanbaues muss erwähnt werden. Mostobst aus diesem Anbau setzt sich aus vielen Sorten zusammen und ergibt sehr aromatische Säfte. Hierfür bietet die Gemeinde Straubenhardt die Möglichkeit, aus eigenem Obst in der gemeindeeigenen Kelter in Ottenhausen saisonal Säfte herzustellen.

Bei der Anpflanzung von Obstbäumen müssen die im **Nachbarrechtsgesetz** vorgeschriebenen Grenzabstände eingehalten werden. Sie betragen für Zwetschgen, Mirabellen und Renekloden 3 m, für Äpfel und Birnen bei den meisten Sorten 4 m und bei Süßkirschen sowie bei veredelten Walnussbäumen ebenfalls 4 m. Unveredelte Walnussbäume, sogenannte Sämlinge, müssen mit 8 m Grenzabstand gepflanzt werden. Aus all diesen Gründen möchte die Gemeinde Straubenhardt im Herbst 2019 eine Obstbaumpflanzaktion für Streuobstwiesen starten.

Angeboten werden Hochstammbäume in verschiedenen Sorten wie: Apfelbäume, Birnenbäume, Quittenbäume, Kirschbäume, Zwetschgen und Pflaumenbäume. Die angebotenen Obstbaumsorten und weitere Informationen zur Bestellung werden im Juli 2019 im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Die Bäume werden über Fördergelder subventioniert und an Grundstückseigentümer von Grundstücken im Außenbereich der Gemarkung Straubenhardt wie folgt angeboten:

Bäume

einschl. Holzpfehl,

Kokosfaserstrick,

Wurzel- und Stammschutz (Hasengitter)

Die Selbstbeteiligung beträgt ca. 10,00 € - 13,00 € / pro Baum und Zubehör.

Öffentliche Bekanntmachung

Einzeländerung des Flächennutzungsplanes (FNP) zur Erweiterung eines Betriebsstandortes im Gewerbegebiet Gässlesweg – Gemarkung Feldrennach – gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Straubenhardt hat am 05.12.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Flächennutzungsplan bezüglich Erweiterung eines Betriebsstandortes im Gewerbegebiet Gässlesweg – Gemarkung Feldrennach – gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB zu ändern.

In der Sitzung vom 05.12.2018 hat der Gemeinderat den Vorentwurf hierzu gebilligt und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Änderungsbereich des Flächennutzungsplanes ergibt sich aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt:



Maßgebend für den Änderungsbereich ist der Vorentwurf zur Einzeländerung Flächennutzungsplan zur Erweiterung eines Betriebsstandortes im Gewerbegebiet Gässlesweg – zeichnerischen Teil – in der Fassung vom November 2018.

Mit der Einzeländerung des Flächennutzungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung eines Betriebsstandortes geschaffen werden.

Diese öffentliche Bekanntmachung dient als Anstoß, die Bürgerinnen und Bürger über Planung zu informieren und auf die Möglichkeit der Einsicht in die Entwurfsplanung mit der Begründung, den Umweltbericht der artenschutzrechtlichen Voruntersuchung und spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung hinzuweisen.

Der Vorentwurf zur Einzeländerung des Flächennutzungsplanes, der Umweltbericht / Grünordnungsplan vom 07.12.2018 mit Bewertung der voraussichtlichen Umweltauswirkungen, die artenschutzrechtliche Voruntersuchung vom 25.08.2017, spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung vom 07.08.2018 werden zusammen mit der Begründung vom **28.01.2019 bis 01.03.2019** bei der Gemeinde Straubenhardt – Fachbereich Bauen & Wohnen – (Rathaus Feldrennach, Ittersbacher Str. 1, 75334 Straubenhardt, Zimmer 1) während den üblichen Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und liegen aus:

- Schutzgut Pflanzen und Tiere, biologische Vielfalt (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
- Schutzgut Artenschutz, Ergebnis der Untersuchung planungsrelevante Artengruppen (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der

- Planung), insbesondere bzgl. Fledermäusen, vorkommende Vögel, Reptilien, Insekten, Amphibien – Umweltbericht vom 07.12.2018, artenschutzrechtliche Voruntersuchung vom 25.08.2017 und spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung vom 07.08.2018, Büro Bioplan.
- Schutzgut Boden, Fläche (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
 - Schutzgut Wasser, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
 - Schutzgut Luft/Klima, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
 - Schutzgut Landschaftsbild/Erholung, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
 - Schutzgut Menschen und seine Gesundheit / Bevölkerung, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung), insbesondere Lärmimmission,
 - Schutzgut Kulturgüter und sonstige Sachgüter, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse www.straubenhardt.de eingestellt.

Straubenhardt, 18.01.2019

(gez.) Helge Viehweg
Bürgermeister

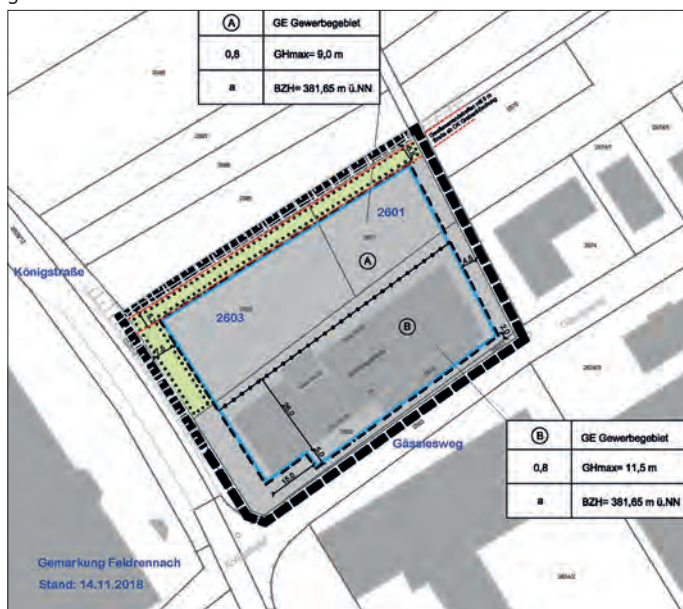
Öffentliche Bekanntmachung

5. Änderung des Bebauungsplans „Gässlesweg“ sowie der örtlichen Bauvorschriften (Gemarkung Feldrennach) gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung (LBO)

Der Gemeinderat der Gemeinde Straubenhardt hat am 05.12.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Gässlesweg“ sowie die dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO zu ändern.

In der Sitzung vom 05.12.2018 hat der Gemeinderat die Entwürfe hierzu gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die Änderung des zeichnerischen Teils erfolgt im Bereich des betroffenen Grundstücks durch ein Deckblatt und ergibt sich aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt:



Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist der Entwurf des zeichnerischen Teils in der Fassung vom 14.11.2018. Der schriftliche Teil hat die Fassung vom 14.11.2018/19.12.2018.

Ziel und Zweck der Planaufstellung:

Innerhalb des erweiterten Geltungsbereichs der vorliegenden Änderung des Bebauungsplanes ist der Neubau eines Produktions- und Lagergebäudes, als Erweiterung zum bestehenden Betriebsgebäude, vorgesehen. Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen hierfür die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Diese öffentliche Bekanntmachung dient als Anstoß, die Bürgerinnen und Bürger über Planung zu informieren und auf die Möglichkeit der Einsicht in die Entwurfsplanung mit der Begründung, den Umweltbericht der artenschutzrechtlichen Voruntersuchung und spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung hinzuweisen.

Eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wurde durchgeführt.

Die Entwürfe der Bebauungsplanänderung, der örtlichen Bauvorschriften, der Umweltbericht / Grünordnungsplan vom 07.12.2018 mit Bewertung der voraussichtlichen Umweltauswirkungen, die artenschutzrechtliche Voruntersuchung vom 25.08.2017, spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung vom 07.08.2018 sowie bereits vorliegende umweltrelevanten Stellungnahmen werden zusammen mit der Begründung vom **28.01.2019 bis 01.03.2019** bei der Gemeinde Straubenhardt – Fachbereich Bauen & Wohnen – (Rathaus Feldrennach, Ittersbacher Str. 1, 75334 Straubenhardt, Zimmer 1) während den üblichen Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und liegen aus:

- Schutzgut Pflanzen und Tiere, biologische Vielfalt (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
- Schutzgut Artenschutz, Ergebnis der Untersuchung planungsrelevante Artengruppen (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung), insbesondere bzgl. Fledermäusen, vorkommende Vögel, Reptilien, Insekten, Amphibien – Umweltbericht vom 07.12.2018, artenschutzrechtliche Voruntersuchung vom 25.08.2017 und spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung vom 07.08.2018, Büro Bioplan.
- Schutzgut Boden, Fläche (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
- Schutzgut Wasser, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
- Schutzgut Luft/Klima, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
- Schutzgut Landschaftsbild/Erholung, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),
- Schutzgut Menschen und seine Gesundheit / Bevölkerung, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung), insbesondere Lärmimmission,
- Schutzgut Kulturgüter und sonstige Sachgüter, (mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich Prognose bei Durchführung der Planung),

Hierzu liegen insbesondere auch aus:

- umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse www.straubenhardt.de eingestellt.

Straubenhardt, 18.01.2019

(gez.) Helge Viehweg
Bürgermeister

Bürgerbüro

Fundsachen

1 Stiftemäppchen (Conweiler)

1 Strickmütze (Schwann)

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt unter der **Telefon-Nr. 07082/948620, Bürgerbüro Conweiler**, geltend gemacht werden.

Müllabfuhr in Straubenhardt in der Zeit vom 18. bis 26. Januar 2019



Restmüll/Bioabfall: Keine Leerung

Grüne Tonne: Flach: Freitag, 25. Januar
Conweiler, Langenalb, Schwann
Rund: Keine Leerung

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Samstag	19. Januar	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	22. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	23. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	25. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	26. Januar	13.00 – 16.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung.

Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behälter abzuladen. Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- Nutzungsumfang**
 - Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - Verboten ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von:** Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.
- Ordnungswidrigkeiten**
Zuwerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht.

Ehrentafel des Alters

Ortsteil Conweiler

Danner, Lotte	22. Januar	85 Jahre
Renschler, Helga	23. Januar	70 Jahre

Ortsteil Langenalb

Kett, Erwin	19. Januar	80 Jahre
-------------	------------	----------

Ortsteil Ottenhausen

Mühlbauer, Myrna	24. Januar	80 Jahre
------------------	------------	----------

Den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag

Am **23. Januar 2019** feiert **Frau Meta Bischoff** ihren 90. Geburtstag. Die Glückwünsche der Gemeinde überreicht Bürgermeister Viehweg. Wir gratulieren der Jubilarin ganz herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen alles Gute für die nächsten Jahre.

Gemeindebücherei Ottenhausen

Experimental-Show „Heckers Hexenküche“ mit Wissenschaftsjournalist Joachim Hecker

Am Mittwoch, 23. Januar 2019, 16.00 - 17.15 Uhr
im Foyer der Gemeindebücherei Straubenhardt-Ottenhausen
für Kinder von 7 - 13 Jahre und Familien

Warum hört sich unsere Stimme so anders an, wenn wir sie mit dem Handy aufgenommen haben? Was passiert beim Knuspern in unserem Kopf? Kann man mit zugehaltenen Ohren Musik hören? Warum ist Strom für uns so gefährlich und wie funktioniert ein „menschlicher Stromkreislauf“? Wie kann man mit einem Wassertropfen Töne machen? Weshalb hat Kunststoff ein Gedächtnis? Wie funktioniert die sagenhafte „Ü-Ei-Kanone? Kann man die Tasse auf den Boden fallen lassen, ohne dass sie zerbricht? Wie funktionieren Windeln und warum sind sie was für echte Kerle? Fragen über Fragen und eine Show voller Antworten!



Joachim Hecker macht Lust auf Wissen und auf Wissenschaft. Denn Wissenschaft kann – wenn sie richtig betrieben wird – sehr viel Spaß machen, weil sie alle Sinne anspricht. In der Wissenschaft kann, darf, muss man sehen, hören, riechen, schmecken und vor allem: fühlen.

Denn wer etwas verstehen will, sollte es im wahrsten Sinne des Wortes auch „begreifen“ können. Hecker ist Wissenschaftsjournalist, Buchautor und ein begnadeter Science Entertainer. Mit seinen Veranstaltungen ist er weltweit unterwegs. www.joachim-hecker.de

Der Eintritt beträgt 2 € pro Kind, für Erwachsene 5 €. Die Eintrittskarten können in der Gemeindebücherei Schwann (dienstags 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, donnerstags 14-18 Uhr) sowie in der Gemeindebücherei Ottenhausen (dienstags 15-18 Uhr) abgeholt werden. Weitere Infos und Reservierung unter Telefon 07082/60614.

Schulen

Wilhelm-Ganzhorn-Grundschule Conweiler: Fußballturnier

Im Rahmen unserer Projektprüfung haben wir am 10. Januar ein Fußballturnier mit den Klassen 3/4 organisiert. Die Klassen kamen mit viel Motivation und Freude in die Straubenhardt-Halle. Wir hatten 5 Mannschaften mit jeweils 5 Feldspielern, 1 Torhüter, 1-2 Auswechselspielern. Mindestens 2 Mädchen spielten in einer Mannschaft. Die Mannschaften haben „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Die Fußballbegeisterung war deutlich zu spüren und abschließend bekam jede Mannschaft eine kleine Belohnung: Gummibärchen und eine Urkunde. Die Grundschüler haben sich sehr gefreut und sind glücklich gegangen.

1. Feuerblitz / 2. KSC - Einhorn / 3. Namenlos

Vielen Dank an die Grundschüler der Klassen 3 und 4 und an die Organisatoren Celal Gümüş, Giuliano Lotti und Julian Bott aus den Klassen 9a,b der Werkrealschule.



Grundschule Ottenhausen: Sternsinger zu Gast

Ganz besondere Gäste konnten die Grundschüler an ihrem ersten Schultag nach den Weihnachtsferien begrüßen: Kasper, Melchior, Balthasar und ein Sternträger kamen zu ihnen in die Grundschule, um Gottes Segen zu bringen.



Joko, Luca, Simon und Benjamin – Ottenhäusener Sternsinger 2019

Das Sternsingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Die Sternsinger gehen traditionell von Haus zu Haus und sammeln Geld für arme Kinder. Bei der diesjährigen Sternsingeraktion geht's um Kinder mit Behinderungen in Peru, dem Sternsingerprojekt Yancana Huasy. Dieses Jahr waren in Ottenhausen vier Grundschulkiner an Drei-Könige unterwegs und kamen Montagmorgen zum ersten Mal seit sehr langer Zeit auch in die Grundschule, um auch in der Grundschule noch eine Spende einzusammeln. Die Mitschüler staunten nicht schlecht über die „fremden“ Besucher, deren tolle Verkleidung und den besonderen Geruch des Weihrauchs.

Zusammen wurde erstmal gerätselt, warum es überhaupt das Sternsingen gibt. Was die drei heiligen Könige damit zu tun haben und wofür gesammelt wird. Schnell wurde klar, dass die Ottenhäusener Grundschüler bestens informiert sind. So wussten sie, dass die Sternsinger Gottes Segen bringen; für arme oder benachteiligte Kinder Spenden sammeln; Kaspar, Melchior und Balthasar heißen; dem Stern aus dem Morgenland zur Krippe folgen und Gold, Myrrhe und Weihrauch bringen...



So gut informiert konnten alle den Sternsingerliedern „Wir kommen daher aus dem Morgenland“, „Stern über Bethlehem“ und dem Segen der vier Sternsinger folgen.

Zum Schluss schrieben die Sternsinger den Segen über die Eingangstüre: 20°C+M+B+19. Immer das aktuelle Jahr am Anfang und am Ende. Der Stern steht für den Stern, dem die Weisen aus dem Morgenland gefolgt sind. Zugleich ist er Zeichen für Christus. Die Buchstaben C+M+B stehen für die lateinischen Worte „Christus Mansionem Benedicat“ – Christus segne dieses Haus. Die drei Kreuze bezeichnen den Segen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Viel Spaß hat der Besuch der vier Sternsinger gemacht – vielleicht kommen sie auch ja auch im nächsten Jahr wieder – als neue Tradition.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V. Workshops

Kurstkurse für Kinder und Jugendliche in der Realschule in Wilferdingen. Es sind sowohl um 14.30 Uhr, im Kurs für 10- bis 14-Jährige, als auch um 16.00 Uhr, im Kurs für 6- bis 9-Jährige, noch wenige Plätze frei!

1. Afrikanisches Trommeln für Anfänger und Fortgeschrittene für Jugendliche und Erwachsene. Wir erklären die Technik und üben mehrstimmige afrikanische Rhythmen ein. Djembes können direkt bei Herrn Awounou gegen Gebühr ausgeliehen werden. 10 x do.: 17.1. bis 28.3.19, 1.1. Anfänger: 18:00-19:30 Uhr, 1.2. Fortgeschrittene: 19:30-21:00 Uhr. Gebühr: 90 € | Ort: Johannes-Schoch-Schule Königsbach. Kursleitung: Daniel Awounou

2. Wochenende freies Zeichnen | Mischtechnik. Wir zeichnen mit Bleistift, Pastellkreiden und malen mit Deckfarben gegenständlich und experimentell. Vom Stillleben ausgehend begeben uns auf den Weg zum freien künstlerischen Ausdruck. Samstag, 9.2. und Sonntag, 10.2.2019, 14:00-17:00 Uhr. Gebühr: 35 € Ort: Alte Kirche Wilferdingen. Kursleitung: Andrea Simon.

3. Wochenende Keltische Harfe für Jugendliche und Erwachsene. Die keltische Harfe ist kleiner, schneller zu erlernen und preisgünstiger als die Pedalarharfe. Wir lernen zu improvisieren und einfache Musikstücke zu spielen. Harfen kann man für 15 € mieten – bitte zwei Wochen vor Kursbeginn anmelden. Samstag, 23.2. | 14:00-17:00 Uhr, Sonntag, 24.2. | 13:00-15:00 Uhr Gebühr: 35 € zzgl. 15 € Harfenmiete. Mind. 3, max. 6 TeilnehmerInnen | Ort: Alte Kirche Wilferdingen. Kursleitung: Michael Friedmann

Alle Kursangebote finden Sie auch auf unserer Homepage.

Anmeldungen, Information und Beratung im Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel. 07232/71088, FAX 07232/79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 14.00 – 18.00 Uhr (außer in den Schulferien).



Straubenhardt

Schirmherr: Bürgermeister Helge Viehweg
Örtliche Leitung: Karin Serr-Büttner
Telefon: 07082/4168880
E-Mail: straubenhardt@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der Außenstellenleitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0

Einzelveranstaltungen

Westweg-Ostweg-Mittelweg

Multivisionsschau
Martin Kuhnle
Freitag, 15.3.2019, 19.30 Uhr
Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1 (Conweiler)
Gebühr 7,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 9401 e

Wenn man zu Fuß durch den Schwarzwald wandert, dann kommt es nicht darauf an, wie schnell man das Ziel erreicht oder wie hoch ein Berg ist. Nicht die Leistung, sondern das Erlebnis steht primär im Vordergrund.

Erleben Sie bei dem Lichtbildervortrag des Wanderbuch-Autors Martin Kuhnle eine entschleunigte und bunte Wanderreise durch das höchste deutsche Mittelgebirge. Der ausgebildete Wanderführer und Gesundheitswanderführer nimmt Sie bei seiner Trilogie mit auf den Westweg, den Mittelweg und den Ostweg. Quasi dreimal längs durch den Schwarzwald und das immer von Pforzheim aus gehend. Die Strecken und Ziele sind natürlich unterschiedlich, so endet der Westweg beispielsweise in Basel und der Ostweg in Schaffhausen am Rheinfluss. Natur pur gepaart mit mittelalterlichen Städtchen, sanfte Täler, abenteuerliche Schluchten und Fernblicke bis hin zu den Alpen, das alles gibt es zu erkunden. Ein Schauspiel, das man sich nicht entgehen lassen sollte.

Deep South USA. Mit dem Fahrrad von Houston nach Key West

Sybille und Thomas Schröder

Freitag, 5.4.2019, 19.30 Uhr

Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1 (Conweiler)

Gebühr 7,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 9402 e

Die US-Südstaaten haben ihre eigene Romantik, zwischen Jazz, Ol' Man River und „Vom Winde verweht“. Folgen Sie den Schröders auf ihrer 3000-km-Radtour zunächst durch Louisiana nach Big Easy New Orleans, wo der Jazz erfunden wurde. Am Weg liegen interessante Plantagenhäuser aus der Zeit vor dem amerikanischen Bürgerkrieg. Wir überqueren den Mississippi, machen eine Rundfahrt mit dem letzten noch authentischen Paddlewheeler und kommen dann über den Süden Alabamas nach Florida. Dort findet man an der Golfküste die wohl schönsten Strände Nordamerikas. Doch dieses Land hat noch mehr zu bieten: Eine Menge interessanter Naturparks etwa, wo es Alligatoren, Manatees und seltene Vogelarten zu bestaunen gibt. Dazu wandeln wir auf den Spuren so berühmter Persönlichkeiten wie Thomas A. Edison und Ernest Hemingway. Zum Schluss geht es über den Overseas Highway bis ganz hinunter nach Key West und da sind wir dann schon fast in Cuba. Viele Hintergrundinformationen und spannende Anekdoten runden diesen Vortrag ab. Im Anschluss geben die Referenten auch gerne noch Tipps, wie man eine solche Reise am besten organisiert, egal ob mit oder ohne Rad.

Kultur • Gestalten

Malen macht glücklich und entspannt

Kreativer Malworkshop im Frühjahr

Irene Tennigkeit

Samstag, 6.4.2019, 14.00-17.45 Uhr

Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1 (Conweiler)

Gebühr 26,00 €

Kursnummer 9403

Malen macht glücklich und entspannt! Auch wer keine Erfahrungen in der Malerei hat, kann mitmachen. Es werden Motive wie Blumen, Tiere oder Ornamente mit Wasserfarben oder Aquarellfarben skizziert und mit Finelinern und normalen Buntstiften verschönert.

So entstehen entweder Karten oder kleine Bilder zum Verschenken oder zum Behalten.

Bitte mitbringen, falls vorhanden: Wassermalkasten, Buntstifte, Fineliner schwarz und Permanentliner weiß, Wasserbecher, Abdeckfolie für Tische; Malutensilien können auch gerne gegen eine kleine Gebühr geliehen werden, die Klappkarten können in verschiedenen Formaten zum Selbstkostenpreis erworben werden.

Gesundheit

Entspannung mit Ohrkerzen:

Abschalten, relaxen, loslassen, auftanken

Gabriele Seitz-Rundo, Heilpraktikerin

Montag, 18.2.2019, 19.00-21.30 Uhr

Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1

Gebühr 26,00 €; inkl. 5,00 € für 2 Ohrenkerzen

Kursnummer 9404 K

In entspannter, gemütlicher Atmosphäre werden wir lernen, uns gegenseitig Ohrkerzen zu setzen und erleben gleichzeitig deren Wirkung. Seit alters her werden Ohrkerzen in verschiedenen Kulturen als Naturheilmittel verwendet. Durch einen leichten Unterdruck und durch Vibrationswellen, die durch die Bewegung der Flamme entstehen, wirken sie wie eine Trommelfellmassage. Dies führt zu einem intensiven Gefühl angenehmer Wärme, einem als „befreiend“ empfundenen Druckausgleich im Ohr-, Stirn- und Nebenhöhlenbereich und einem wunderbaren Entspannungsgefühl.

Die Ohrkerzen werden als Spannungsmittel zum Abbau von Stresssymptomen, Nervosität, Schlafstörungen und akuten Kopfschmerzen eingesetzt sowie als Ausleitungs- und Lösungsmittel bei Nasennebenhöhlenentzündungen, Schnupfen, allen Erkältungskrankheiten und bei Ohren sausen, Hörgeräuschen und Ohrendruck.

Die Referentin ist Heilpraktikerin.

Bitte mitbringen: Kissen, Decke, Isomatte, bequeme Kleidung.

„Ich bin dann mal da“ – Achtsam im Alltag sein

Ellen Vennemann

Beginn: Mittwoch, 13.3.2019

5 Termine, Mi., 20.00-21.00 Uhr

Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum

Gebühr 29,00 €

Kursnummer 9405 K

Leicht zu lernende Ruheübungen, Übungen um die Achtsamkeit zu trainieren, kleine Meditationen, die Progressive Muskelentspannung oder Atemübungen sind Inhalte unserer Übungsstunden.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Wolldecke, Isomatte, Meditationskissen(wenn vorhanden), kleines Kissen.

Schweigend meditieren am Waldrand

Ellen Vennemann

Beginn: Mittwoch, 8.5.2019

3 Termine, Mi., 20.00-20.45 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz des Landgasthofs Adlerhof, Straubenhardt-Schwann

Gebühr 12,00 €

Kursnummer 9406 K

An drei Abenden wollen wir bei Einbruch der Dämmerung in der Stille sitzen, den Geräuschen der Natur lauschen, den Atem beobachten und mit kleinen Ruhe- und Meditationsübungen Kraft schöpfen.

Bitte mitbringen: Stuhl zum Sitzen, Wolldecke und Kopfbedeckung, Kleidung entsprechend der Jahreszeit und für leichten Regen; bei starkem Regen gehen wir in die Turnhalle nach Schwann.

In Zusammenarbeit mit dem Landgasthof Adlerhof.

Hatha Yoga

Laura Leghissa

Beginn: Freitag, 15.2.2019

14 Termine, Fr., 8.50-10.20 Uhr

Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum

Gebühr 108,00 €

Kursnummer 9408

Yoga trägt dazu bei, die Gesundheit zu fördern, den Körper beweglich zu halten sowie leistungsfähig und belastbar zu bleiben. Yoga hilft Energie zu tanken, Abstand zu gewinnen, um den täglichen Stress besser zu bewältigen. Aus dem klassischen Hatha Yoga erlernen wir einfache Körper-, Atem- und Entspannungstechniken für mehr Kraft, Flexibilität, Gelassenheit und innere Ruhe.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Decke, Gurt, kleines Kissen.

Funktionsgymnastik von Kopf bis Fuß

Kathrin Haaf

Beginn: Montag, 25.2.2019

15 Termine, Mo., 9.00-10.00 Uhr

Turnhalle Langenalb, Frauenalber Pfad, Halle

Gebühr 67,00 €

Kursnummer 9410

Um das körperliche und geistige Potential zu erhalten bzw. zu verbessern, kombinieren wir in dieser Stunde muskelaufbauende, gelenkmobilisierende, körperdehnende und entspannende Übungen mit koordinativen Bewegungen, die ganz nebenbei auch beide Gehirnhälften aktivieren. Es kommen immer wieder verschiedene Hilfsmittel zum Einsatz. Jede Stunde ist ein Gesamtpaket.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, ein kleines Handtuch und etwas zum Trinken. Matten sind vorhanden.

Sanfte Gymnastik trifft Entspannung

Irene Meschin

Beginn: Dienstag, 19.2.2019

13 Termine, Di., 16.15-17.15 Uhr

Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum

Gebühr 73,00 €

Kursnummer 9411

Wir stärken unseren ganzen Körper mit einfachen, gymnastischen Kräftigungsübungen und bringen so etwas mehr Schwung in den Kreislauf. Durch gezielte Dehn- und Lockerungsübungen werden die verhärteten Faszien (Bindegewebe) gelockert. Anschließend sorgen wir mit sanften Entspannungstechniken für ein neues Körpergefühl sowie mehr Balance im Alltag.

In den ersten 30 Minuten der Stunde soll der Körper gestärkt werden, in der 2. Hälfte soll er dann entspannen.

Der Kurs ist für jedes Alter geeignet!

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, warme Decke und Socken, Handtuch oder kl. Kissen.

Fit mit Pilates am Nachmittag

Irene Meschin

Beginn: Dienstag, 19.2.2019

13 Termine, Di., 15.00-16.00 Uhr

Turnhalle Schwann, Diemstraße 4, Vereinsraum, Gebühr 82,50 €

Kursnummer 9412

Pilates ist ein einzigartiges Ganzkörpertraining aus Dehn-, Kräftigungs- und Atemübungen. bereits vor knapp 100 Jahren entwickelte Joseph H. Pilates Übungsformen und Methoden, die den Körper und das Bewusstsein auf außergewöhnliche Weise trainieren. Die Kräftigung der Tiefenmuskulatur durch kontrollierte, fließende Bewegungen verbessert Haltung und Körperspannung, Beweglichkeit und Körperbewusstsein. Seit Jahrzehnten ist Pilates das Geheimrezept von Tänzern und Schauspielern für einen kräftigen und geschmeidigen Körper.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und Sportkleidung.

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen

Gabriele Seitz- Rundo, Heilpraktikerin

Beginn: Montag, 25.2.2019

6 Termine, Mo., 19.00-20.00 Uhr

Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1, (Conweiler), Gebühr: 61,00 €

Kursnummer: 9407

Die Progressive Muskelentspannung nach Jakobson ist eine leichte und in kurzer Zeit erlernbare Entspannungsmethode. Durch bewusstes Anspannen und Lockern einzelner Muskelgruppen erreichen wir in kurzer Zeit eine tiefe und wohltuende Entspannung. Der sich entspannende Muskel zeigt Rückwirkung auf das zentrale Nervensystem, so dass auch chronische Schmerzpatienten vielfach nach einiger Zeit Besserung verspüren. Diese Entspannung bewirkt nicht nur Wohlbefinden psychischer Art, sondern auch körperliche Beschwerden, die auf Verspannungen zurückzuführen sind, können gebessert werden. Die Übungen können im Sitzen oder im Liegen ausgeführt werden - je nach Wunsch und Möglichkeit der Teilnehmer. Bitte mitbringen: Matte, bequeme Kleidung, warme Socken und eventuell eine leichte Decke.

Französische Patisserie

Benjamin-Edouard Savoie

Samstag, 23.3.2019 und 30.3.2019, 14.00-17.45 Uhr

Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1 (Conweiler)

Gebühr 70,00 €; inkl. 24,00 € Lebensmittel

Kursnummer 9413 K

Tauchen Sie in die zauberhafte Welt der süßen Köstlichkeiten ein, verzaubern Sie Ihren Gaumen und beflügeln Sie Ihre Sinne. In diesem Kurs lernen Sie, eigene Macarons, Tartelettes und diverses Brandteiggebäck zu kreieren. Köstlichkeiten wie Macaron Chocolat-Caramel au Beurre Salé, Macarons à la Rose, Éclairs au Chocolat, Religieuse, Paris-Brest und verschiedene Tartelettes mit diversen Füllungen werden Schritt für Schritt erklärt und hergestellt. Bitte mitbringen: Schreibzeug, Geschirrtuch, Schürze, Haargummi, sofern lange Haare offen getragen werden; Wasser für den eigenen Bedarf und Behälter zur Mitnahme des Gebäcks! Benjamin-Edouard Savoie: betreibt die Bäckerei sowie die Konditorei seit Jahren als leidenschaftliches Hobby und absolvierte in 2016 eine Ausbildung in diesem Bereich bei der internationalen Kochschule „Le Cordon Bleu“.

Weinseminar: Wein und Käse

Franz Schiegl

Freitag, 22.3.2019, 19.30-21.15 Uhr

Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1 (Conweiler)

Gebühr 15,00 €; zzgl. 12-15,00 € für Weine und Schokolade

Kursnummer 9414 K

Jeder Deutsche verspeist im Schnitt pro Jahr 24 kg Käse. Damit liegen wir nach Griechenland und Frankreich an dritter Stelle. Unser Weinkonsum liegt etwa bei 22 Litern pro Kopf und Jahr. Die Kombination von Käse und Wein ist besonders interessant, aber auch sehr schwierig, denn jeder Mensch hat wegen unterschiedlicher Erfahrungen auch andere Geschmacksempfindungen. Sie verkosten unter kommentierter Anleitung zu vier verschiedenen Käsesorten (Hart- und Weichkäse von Kuh, Schaf und Ziege) unterschiedliche Weine und finden für sich die beste Kombination. Ausprobieren, experimentieren und bisherige Erfahrungen erneuern oder eben bestätigen. Die Kosten für Weine und Schokolade sind direkt am Abend an den Dozenten zu entrichten, je nach Teilnehmerzahl zwischen 12 und 15 Euro pro Teilnehmer. Wer möchte kann sich gerne Brot mitbringen, Wasser wird bereitgestellt.

Soziale Dienste / Beratungsstellen

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an.

Unser Büro und die Musterwohnung sind von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012

www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbn-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr,

offene Sprechzeiten der sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr

u. 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung, telef. Anmeldung erwünscht

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand, geöffnet

Mo. 10.30 – 12.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr

und Diakonie-Café geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung

Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Ansprechpartnerin: Heidi Kunz, Telefon 07236/2799910

Ute Sickinger, Telefon 07236/2799897

Adresse der Geschäftsstelle:

75210 Kelter (Ellmendingen), Ettlinger Str. 15, Eingang Römerstraße

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1,

75172 Pforzheim

Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung /

Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker

Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de

www.tagesmuetter-enztal.de

Landratsamt Enzkreis

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister,

vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard

Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim,

Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40

E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743

Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft

Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS).

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,

E-Mail: info@ephrata.de, Internet: www.ephrata.de; Evangelische Allianz.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind

wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und

donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Hohenzollernstraße 34, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/30870

Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in

schwierigen Lebenslagen. Außensprechstunde in der Villa Kling, Hasen-

stock 23, mittwochnachmittags, 14-tägig. Anmeldung erforderlich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche

von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen,

Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr,

Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080,

Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken – Standort Keltern

Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr, Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs, Beratungstermine nach Vereinbarung; Bachstraße 32, 75210 Keltern-Dietlingen, Telefon 07236/130-508, Fax 07236/130-877.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale) -61/62 (Fachberatung), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712.

Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Telefon 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzheim, Luisenstraße 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434 E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008 mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580 Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Frühe Hilfen des Caritasverbands Pforzheim e. V.

Familienhebamme/Kinderkrankenpflegerin/Familienbegleitung Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahre. Kontakt: T. v. Thaden, Telefon 07231/128844 E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.

Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900 Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Begegnungsstätte Straubenhardt

Die Begegnungsstätte in Feldrennach, Hubertusstraße 2, ist ein Treffpunkt für interessierte und aufgeschlossene Menschen aller Altersgruppen.

Kontakt: Inge Baron, Hubertusstraße 2 75334 Straubenhardt-Feldrennach, Telefon 07082/4131515



Montag, 21. Januar

Mal- und Zeichenkurs mit Dirk Schiebel-Zefferer

Gruppe 1: 8.00 - 10.00 Uhr

Gruppe 2: 10.15 - 12.15 Uhr

Donnerstag, 24. Januar

14.30 Uhr Gemütliches Beisammensein „Gewusst...?!“

Montag, 28. Januar

Mal- und Zeichenkurs mit Dirk Schiebel-Zefferer

Gruppe 1: 8.00 - 10.00 Uhr

Gruppe 2: 10.15 - 12.15 Uhr

Donnerstag, 31. Januar

14.30 Uhr Gemütliches Beisammensein „Geschichten mit Li“

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marxzeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb Bärbel Pfeiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80 vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter) E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.com

Beratung bei:

- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Unterstützung, Entlastung von pflegenden oder helfenden Angehörigen
- Fragen zur Pflegeversicherung
- Vermittlung von Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.

Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Sprechstunde: mittwochs von 8.30 bis 9.30 Uhr

donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr, sonst AB



Soziale Dienste Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da!

Geschäftsführung

Petra Allion

Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb

Sozialstation

Nina Brugger/Ingeborg Walz

Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80

E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de

24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911

Marxzeiler Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann

Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)

E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de

Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann

Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de

Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

**Wünschen Sie weitere Informationen zu unseren Leistungen?
Dann freuen wir uns über Ihren Anruf!**

Herzsicheres Straubenhardt

Im Straubenhardter Stadtgebiet sind insgesamt elf öffentlich zugängliche Laien-Defibrillatoren verfügbar. Sollten Sie Zeuge eines Herz-Kreislauf-Stillstands werden, zögern Sie nicht, schnell Wiederbelebnungsmaßnahmen mit einem solchen Gerät durchzuführen. Die Anwendung ist kinderleicht. Sobald der Defibrillator eingeschaltet ist, gibt er alle notwendigen Schritte akustisch vor.

Die Björn-Steiger-Stiftung hat in Kooperation mit der Stadtverwaltung und mithilfe von Sponsoren neun dieser elf Geräte zur Verfügung gestellt. Zudem bietet sie öffentliche und kostenlose Schulungen für alle Interessierten an. An der Wilhelm-Ganzhorn-Schule lernen die Schüler ab der siebten Klasse Wiederbelebnungsmaßnahmen mithilfe des „Retten macht Schule“-Pakets der Stiftung.

AED-Standorte in Straubenhardt:

- Conweiler: Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten
Turn- und Festhalle Conweiler,
Wandkasten – Eingangsbereich
Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang
Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten – Sanitätsraum
- Feldrennach: Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang
Turn- und Festhalle Feldrennach,
Wandkasten – im Eingangsbereich
- Langenalb: Turn- und Festhalle Langenalb,
Wandkasten – im Eingangsbereich
VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich

Ottenhausen: Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten

Pfinzweiler: Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten

Schwann: Turn- und Festhalle Schwann,
Wandkasten – im Eingangsbereich

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550.

Die Björn-Steiger-Stiftung plant noch weitere AED-Standorte und öffentliche Schulungen. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen:

Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00

Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Mensch sein – Mensch bleiben

Geschäftsführung

Michael Blank

Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277

E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Gesamtpflegedienstleitung

Linus Federspiel

Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277

E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm

Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262

oder Mobil 0176/17233700

E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de

Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soziale Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller und geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen.

Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.



Bürgertreff Straubenhardt



Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle)
Tel. 07082/4169198 · E-Mail: buergettreff@straubenhardt.com

Angebote

Englisch für Junggebliebene

Gruppe II trifft sich am **Freitag, 18. Januar 2019**, um 9.45 Uhr. Gruppe I trifft sich um 10.45 Uhr. See you on Friday!

Offener Handarbeitskreis strickt in froher Runde

Am **Freitag, 18. Januar 2019**, treffen sich zwischen 14.30 und 16.30 Uhr wieder alle Handarbeitsfreudigen zum geselligen Stricken, Häkeln, Sticken, Nähen... Bei Kaffee, Tee und bisweilen auch Gebäck kann neben den nützlichen Tätigkeiten auch noch nett geplaudert werden. Und: Wer mal nicht weiter weiß, kann von den Erfahrungen der Teilnehmerinnen sicher profitieren!

Offener Blockflötentreff

Am **Freitag, 18. Januar 2019**, treffen sich Freunde des Blockflötenspiels zwischen 17 und 19 Uhr im Bürgertreff-Raum und studieren unter der Leitung von Bruno Gittinger neue Flötenstücke ein. Weitere Spieler/-innen mit allen Arten von Blockflöten werden gerne aufgenommen, wir bitten jedoch um eine telefonische Voranmeldung unter Tel. 07082/50112.

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe I

Am **Montag, 21. Januar 2019**, findet zwischen 9.30 und 10.00 Uhr wieder eine Übungsstunde unter dem Motto „Gymnastik auf und mit Stühlen“ statt. Aufgrund der sehr positiven Resonanz wird für diejenigen, die ohne Hilfe frei stehen und gehen können, eine zweite Gruppe eingerichtet, die dienstags zwischen 9.00 und 9.45 Uhr stattfindet.

Offene Übungsstunde „Geführte Meditation“

Am **Montag, 21. Januar 2019**, wird die Meditationslehrerin Silvia Buschmann Sie zwischen 17.00 und 18.00 Uhr Übungen aus einfachen Meditationstechniken durchführen. Für diese Techniken benötigen Sie weder Vorkenntnisse noch körperliche Fitness, Sie können die Übungen einfach – je nach Bedarf – im Sitzen, Stehen oder Liegen durchführen. Forscher konnten nachweisen: Das Immunsystem, Herz und Kreislauf werden gestärkt, Verspannungen gelöst, Schmerzen, wie z. B. Kopfschmerzen gemildert, Angstzustände abgeschwächt, die Konzentration wird gefördert und die Schlafqualität verbessert. Immer mehr Mediziner sind sich sicher, dass geistige Zustände und körperliches Wohlbefinden eng zusammenhängen. So gilt die Meditation als eine der wirksamsten Waffen gegen Stress! Kommen Sie einfach zur Übungsstunde im Bürgertreff vorbei und machen Sie mit! Ein Kostenbeitrag von 3 Euro ist erwünscht. Informationen erhalten Sie unter 07082/4169198.



Buddha wurde gefragt, „Was hast du durch Meditation bekommen?“ „Nichts“, antwortete der Buddha, „aber lass mich dir erzählen, was ich verloren habe: Wut, Angst, Depression, Unsicherheit, Furcht vor Alter und Tod.“

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe II

Am **Dienstag, 22. Januar 2019**, findet aufgrund der sehr positiven Resonanz zwischen 9.00 und 9.45 Uhr eine weitere Übungsstunde für Personen, die sicher und frei gehen und stehen können statt.

Offener Tanztreff

Lasst uns gemeinsam tanzen, denn Bewegung nach Musik macht Spaß! Am **Dienstag, 22. Januar 2019**, können männliche und weibliche Tanzbegeisterte zwischen 10.15 und 11.45 Uhr wieder das Tanzbein schwingen. Unter Anleitung der erfahrenen Tanztrainerin Hedi Mohrhardt tanzen Anfänger/-innen und bereits Fortgeschrittene alle Arten von Tänzen wie Cha-Cha-Cha, Rumba, Walzer, Two Step...

Offener Schachtreff für Einsteiger und Fortgeschrittene

Am **Dienstag, 22. Januar 2019**, wird zwischen 15.30 und 18.30 Uhr wieder ein Schachtreff angeboten. Hier können Sie ohne Vereinsbindung Schachpartner/-innen treffen, vom Profi Tipps bekommen und lernen, Schachaufgaben zu lösen. Die Treffen sind auch für „blutige“ Anfänger gedacht, um in entspannter Atmosphäre unter der Leitung von Dr. Friedrich Kozel einen Einstieg in dieses „königliche Spiel“ zu erhalten. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, auch eine sporadische Teilnahme ist möglich. Die Teilnahme ist kostenlos, Kaffee, Tee, kalte Getränke und Gebäck können erworben werden.

Senioren kochen für Senioren

Die Senioren-Koch-Gruppe trifft sich am **Mittwoch, 23. Januar 2019**, ab 9.30 Uhr wieder zum gemeinsamen Kochen und Essen.

Offener Schüler-Senioren-Spieletreff

Am **Mittwoch, 23. Januar 2019**, treffen sich ab 15.00 Uhr Schüler mit Senioren und anderen Spielbegeisterten zum gemeinsamen Spielen von Gesellschaftsspielen. Zwischendurch wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Vorankündigungen:

27.01.2019	15.00 Uhr Offener Sonntagnachmittagstreff
15.02.2019	20.00 Uhr Lichtbildvortrag „Ruhrgebiet und Kohlebergbau“
18.02.2019	14.30 Uhr Kochnachmittag „Pfälzer Küche“
22.02.2019	20.00 Uhr Kinofilm „Das Eyachtal im Nordschwarzwald“ unter Teilnahme des Regisseurs Gerd Döppenschmitt

Alle Veranstaltungen finden im Bürgertreff Straubenhardt, Ortsteil Conweiler, Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) statt. Das Gebäude ist barrierefrei zu erreichen und somit auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Informationen erhalten Sie vormittags unter Tel. 07082-4169198, durch Rückruf (Anrufbeantworter) oder E-Mail buergettreff@straubenhardt.com.

Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

Ort: Haus der Familie, Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt
Weitere Informationen unter www.hdf-straubenhardt.de
Telefon 07082/929550 | Fax -929564 | kontakt@hdf-straubenhardt.de

Bürozeiten: Mo./Di./Do./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr
Mitglieder erhalten für Kinder einen Geschwisterrabatt von 50 %.

Angebote

Essbare Wildpflanzen und Bäume – unsere Superfoods vor der Haustür Vortrag mit Verkostung

Im Vergleich mit unseren Kulturpflanzen sind die Wildpflanzen wahre Kraftpakete und strotzen nur so vor für uns wertvollen Inhaltsstoffen: sie enthalten ein Vielfaches manchmal sogar Zehnfaches an Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen usw.! Freuen Sie sich auf spannende Infos zu essbaren Wildpflanzen und Bäumen sowie von der Kursleiterin mitgebrachten wilden Verkostungen. Probieren Sie u.a. den sehr vitalstoffhaltigen „Wald- und Wiesenkaviar“ und erleben Sie die heimische Vitamin C Königin, die selbst Zitrusfrüchte locker übertrumpft.

31.1.2019, 19.00 bis ca. 21.00 Uhr

mit Daniela Schneider; 9,00 € (8,10 € Mitglieder) incl. Verkostung

Interaktiver Vortrag zur Bewegungslehre nach Liebscher & Bracht „Sanfte Bewegung – Verbesserung der Beweglichkeit – Schmerzlinderung“

In diesem Vortrag erfahren Sie Wissenswertes zur Verbesserung oder Erhaltung Ihrer Beweglichkeit, sowie Informationen darüber, wie verhindert werden kann, dass Gelenke irgendwann schmerzhaft werden. Nach Liebscher & Bracht lernen Sie Bewegungen zur Gesunderhaltung aller Gelenke kennen. Auch besonders Bewegungsabläufe der Wirbelsäule, welche Schmerzen entweder gar nicht entstehen lassen oder diese – wenn schon vorhanden – reduzieren und sogar verschwinden lassen. Hier wird diese hochwirksame Bewegungslehre vorgestellt und über eigene Bewegungen erlebbar. Wir werden dabei unseren Körper mit den „inneren“ Augen kennenlernen. Wir bewegen dabei alle Muskeln

unseres Körpers einschließlich der Muskeln unserer Augen! Wichtig: Wir bewegen uns ohne Geräte oder andere Hilfsmittel, eine dehnbare, bequeme Kleidung ist aber erforderlich. Männer und Frauen jeden Alters.

2.2.2019, 9.30 – 12.00 Uhr

mit Stephan Hoffmann Bewegungslehrer und Bewegungstherapeut nach Liebscher & Bracht

23,00 € (20,70 € Mitglieder)

Pubertät – oder: wie umarme ich einen Kaktus?

Die Pubertät ist für Sie und Ihre Kinder eine Herausforderung. Die Erziehung aus den Kindertagen funktioniert nicht mehr. Die Familienidylle gerät ins Wanken und oft machen Streit und Provokationen hilflos. Was passiert während der Pubertät in unseren Kindern? Sind es wirklich nur die Hormone? Wie kann der Spagat aus Loslassen und Haltgeben gelingen? Wie bleibt man miteinander in Verbindung? Welche Verhandlungen und Vereinbarungen sind sinnstiftend? Über diese und weitere Fragen werden wir uns an diesem Abend austauschen und dabei sicher auch erfahren, dass nicht nur das eigene Jugendzimmer im „Chaos versinkt“. Eltern, Großeltern und alle am Thema Interessierten.

5.2.2019, 19.30 Uhr, mit Tom Handtmann

12,00 € (10,80 € Mitglieder)

Familien-PEKiP am Samstag

Sie möchten die Entwicklung Ihres Kindes ganz bewusst erleben, sich mit anderen Müttern und Vätern austauschen und die fortschreitende Entfaltung Ihres Kindes mit Angeboten für alle Sinne unterstützen, ist der Raum gut temperiert, so dass sich die Kinder nackt bewegen dürfen. Willkommen bei den PEKiP-Kursen sind Mütter, Väter und / oder Großeltern. Bei allen PEKiP-Kursen fallen noch geringfügige Materialkosten an. Zielgruppe Für Mütter und Väter mit Kindern von 3-12 Monaten. Für Mütter, Väter, Großeltern, Pflegeeltern und allen mit Kindern von 3 - 12 Monaten.

2.2.2019, 9.2.2019, 16.2.2019

3 x samstags, 15.00 – 16.30 Uhr oder 11.00 – 12.30 Uhr

mit Regina Zumbach-Lux; 39,00 € (35,10 € Mitglieder)

Malen und Zeichnen für Kids und Teens

In der Kunst darf die Phantasie ausgelebt werden. Unter fachgerechter Anleitung eines Künstlers erfährt ihr, wie das geht. Wie malt man Tiere, Menschen, Blumen, Gesichter, Bäume, Fahrzeuge? Was sind kalte und warme Farben? Die Kreativität steht im Vordergrund. Ihr werdet in den Umgang mit verschiedenen Farben wie Tempera, Aquarell, Gouache, Ölkreiden etc., Papier und Pinsel eingewiesen und erhaltet einen Überblick in Experimentier- und Drucktechniken und das Zeichnen mit Bleistift, Kohle und Kreiden. Für Jungen und Mädchen im Alter von 6 – 15 Jahre.

21.1.2019, 6 x montags, 17.00 – 18.00 Uhr

mit Dirk Schiebel-Zefferer; 46,00 € (41,40 € Mitglieder) + Materialkosten 13 €

Was wir unseren Kindern mitgeben wollen

Wenn ein Kind geboren wird, sind die Eltern mit vielen Fragen beschäftigt: Was können wir dafür tun, dass es unserem Kind gut geht in dieser Welt? Was können und wollen wir unserem Kind auf den Lebensweg mitgeben? Neben materiellen Fragen stehen Eltern auch vor inhaltlichen Fragen: Welche Werte, welche Haltungen möchte ich meinem Kind vermitteln? Der Abend möchte diesen Fragen in Gespräch und Austausch auf den Grund gehen. Dabei werden wir auch der Frage nachgehen, was Glaube und Religion für die Kinder bedeuten könnten, was die Taufe eines Kindes sinnvoll macht. Alle an diesen Fragen Interessierten.

12.2.2019, 19.30 – 21.00 Uhr, mit Hans - Joachim Rimmert

5,00 € Erw. / Paare

Anmeldung bis spätestens 8.2.2018 In Kooperation des Haus der Familie mit keb Nördlicher Schwarzwald Hans-Joachim Rimmert ist Bildungsreferent der keb in Calw.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

**Hospiz
westlicher Enzkreis e.V.**

Ambulanter
HOSPIZDIENST
Westlicher Enzkreis e.V.

Dank an die Unterstützer der Arbeit des ambulanten Hospizdienstes



Hermann J. Bayer bei seinem Vortrag „Männer trauern anders“, der u.a. mit einer Spende aus der Aktion „Herz zeigen!“ von dm-drogeriemarkt finanziert werden konnte. Ganz herzlichen Dank noch einmal an dieser Stelle für die damit zum Ausdruck gebrachte Wertschätzung und Anerkennung der Hospizarbeit. Bild: Hospizdienst

Benefizkonzert „Sternstunde“ in der Kreuzkirche in Remchingen-Singen mit dem TonArt Chor Herzlichen Dank!

Der Chor TonArt des CVJM Singen unter Leitung von Carla Brekeller veranstaltete in der Kreuzkirche in Singen ein Benefizkonzert zu Gunsten des Ambulanten Hospizdienstes Westlicher Enzkreis. Entsprechend dem Motto „Sternstunde“ war die Kirche mit leuchtenden Sternen geschmückt und Sterne am Boden wiesen den Weg zum Altar - so wie den heiligen drei Königen der Weg nach Bethlehem gezeigt wurde. Mit Chorliedern, Instrumentalstücken und dem gemeinsamen Singen bekannter Adventslieder wurden die zahlreichen Besucher auf wunderbarer gelungener Weise auf die Adventszeit eingestimmt.

Die Spenden dieses stimmungsvollen und musikalisch reichen Abends kommen dem Ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V. zu Gute, womit dieser einen öffentlichen Vortrag von Dr. phil. Udo Baer sowie einen Workshop für seine ehrenamtlichen Mitarbeiter zum Thema „Kriegserbe in der Seele“, am 26. + 27. November 2019, veranstalten wird. Auf diesem Wege möchten wir vom Hospizdienst, Carla Brekeller und dem Chor TonArt sowie allen Besuchern für die Spende herzlich danken.

Ute Sickinger

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung Heidi Kunz, Palliative Fachkraft, Tel. 07236/2799910; Ute Sickinger, Tel. 07236/2799897.

75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 / BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank Wilferdingen-Keltern eG

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 / BIC: GENODE61WIR

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche:

WenDo-Selbstsicherheitstraining für Mädchen

Schon mal auf offener Straße dumm angesprochen worden? Angst sich nachts im öffentlichen Raum zu bewegen? So baff gewesen, dass du erstmal sprachlos warst? In diesem Kurs lernst du, wie du dich gegen anzügliche Blicke, verbale Belästigung oder körperliche Angriffe und Übergriffe zur Wehr setzen kannst. WenDo ist kein Kampfsport, sondern ein alltagstaugliches Konzept der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung, entwickelt von Frauen für Mädchen und Frauen. Ziel des Kurses ist es Mädchen zu stärken und ihre Selbstsicherheit sowie ihr Selbstvertrauen zu fördern. Für Mädchen zwischen 12 und 18, max. 12 Teilnehmerinnen.

Termin: 07.02.2019 von 17:00 – 20:00 Uhr

Leitung: Andrea Clauss, WenDo-Trainerin,

M. Sattler und M. Parfentev, Mitarbeiterinnen KISTE

Ort: Mädchenbildungszentrum Pforzheim, Salierstraße 59 in Pforzheim
Anmeldungen bitte unter Tel.-Nr. 07231/30870 oder per E-Mail an Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de Die Teilnahme ist kostenfrei.

E-Mail-Adresse für redaktionelle Beiträge:

info@straubenhardt.de

DemenzZentrum: Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Der nächste Gesprächskreis für Angehörige findet am **Dienstag, 29. Januar 2019, von 15.00 bis 17.00 Uhr** im DemenzZentrum, Bachstr. 32, Dietlingen, statt.

Offener Austausch: Was bewegt Sie gerade? Bringen Sie Ihre Themen mit! Eine Anmeldung ist nur erforderlich, falls der betroffene Angehörige in die parallel stattfindende Betreuungsgruppe mitkommt. Weitere Informationen sind beim DemenzZentrum unter der Telefonnummer 07236/130508 erhältlich.

Sozialverband VdK: Mütterrente kommt automatisch

Seit dem 1. Januar 2019 gibt es mehr Mütterrente für vor 1992 geborene Kinder. Dann wird für jedes dieser Kinder ein halbes Jahr zusätzlich bei der Rente angerechnet. Sie erhöht sich so um bis zu 16,02 Euro in den alten Bundesländern. Wer ab Januar neu in Rente geht, erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an. Rund 9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der Mütterrente automatisch bekommen. Ein extra Antrag ist nicht notwendig. Einzige Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag stellen, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Landratsamt Enzkreis

PC-Seminare zur Erstellung der Stoffstrom- und zur Nährstoffbilanz

Das Landwirtschaftsamt bietet am **Montag, 25. Februar 2019**, um 18 Uhr ein Seminar zur Erstellung der Nährstoffbilanz an. Das Erstellen dieses jährlichen Nährstoffvergleichs ist Teil der Düngeverordnung und für Cross Compliance relevant. Bereits zwei Wochen zuvor, am **Montag, 11. Februar**, steht um 14 Uhr die Erstellung der Stoffstrombilanz im Fokus.

Beide Seminare finden im EDV-Raum des Landratsamts in Pforzheim statt und sind kostenlos. Unter sachkundiger Anleitung erstellt jeder Teilnehmer am PC-Arbeitsplatz eine Bilanz für seinen eigenen Betrieb. Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt unter Tel. 07231/308-1800 ist bis spätestens 28. Januar (Stoffstrombilanz) bzw. 11. Februar (Nährstoffe) erforderlich. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung.

Energiespar-Tipp Januar: Fünf Irrtümer über das richtige Lüften

In gleichem Maß wie die Außentemperatur sinkt, steigt der Wunsch nach einem behaglichen Raumklima. Dazu gehören neben Wärme auch ausreichend frische Luft und die richtige Luftfeuchtigkeit. Kochen, Wäsche trocknen, Zimmerpflanzen und nicht zuletzt der menschliche Körper setzen große Mengen Feuchtigkeit in Form von Wasserdampf frei. „Die feuchte, warme Raumluft muss jedoch unbedingt ersetzt werden. Geschieht dies nicht mehrmals am Tag, kann es zu Schimmelbildung kommen“, macht Björn Ehrismann, Leiter der Kommunalberatung im Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis (kurz: ebz.) deutlich und klärt einige Irrtümer in Sachen richtiges Lüften auf.

Irrtum 1: „Durch Kipplüften bekomme ich permanent frische Luft und somit den besten Effekt für den Wohnkomfort“

Während des Sommerhalbjahres ist das kein Problem. Im Winter jedoch geht beim Kipplüften viel Wärme verloren, es wird quasi direkt ins Freie geheizt. Raumboflächen kühlen unnötig aus. Zudem steigt sogar das Risiko der Schimmelbildung, da sich Feuchtigkeit in der Fensterleibung niederschlägt. Besser ist es, die Fenster mehrmals am Tag für einige Minuten so weit wie möglich zu öffnen (Stoßlüftung) und davor die Heizungsventile zuzudrehen. Wenn gegenüberliegende Fenster und Türen geöffnet werden und per Durchzug quergelüftet wird, geht es noch schneller.

Irrtum 2: „Ein Gebäude und seine Wände müssen atmen“

Etwaige Ritzen und Leckagen in der Gebäudehülle sind ungeeignet, um den notwendigen Luftaustausch herbeizuführen. Regelmäßiges Lüften

ist unverzichtbar. Wichtig ist es jedoch, zwischen Möbeln und der Außenwand am besten zehn Zentimeter Platz zu lassen, damit sich hier keine Feuchtigkeit stauen kann. An ungedämmte Außenwände sollen möglichst keine Schränke und große Bilder angebracht werden. Lehmputz und Lehmfarbe nehmen Feuchtigkeitsspitzen der Raumluft auf, puffern diese ab und setzen diese auch wieder frei. Dies wirkt sich sehr positiv auf das Raumklima aus, ersetzt jedoch richtiges Lüften nicht.

Irrtum 3: „Bei Nebel und Regen ist die Luft zu feucht, um zu lüften“

Auch wenn es draußen feucht oder nass ist, muss man nicht aufs Lüften verzichten. Nachdem die Luft im Innenraum nach dem Lüften wieder erwärmt ist, nimmt sie überschüssige Feuchtigkeit problemlos auf, da wärmere Luft mehr Feuchtigkeit halten kann.

Irrtum 4: „Alle Räume sollten gleich viel gelüftet werden“

Es gibt besondere Feuchtigkeitsquellen wie Pflanzen, Duschen, Kochen und Wäsche trocknen. Während des Duschens oder Badens sollte die Badtür geschlossen sein; anschließend sollten die Fliesen abgetrocknet und der Raum kräftig gelüftet werden. Auch für die Küche sowie für Wasch-, Bügel- und Trockenräume ist eine gute Lüftung wichtig. Kellerräume sollten eher im Winter gelüftet werden, weil dann die einströmende Luft Feuchtigkeit aufnehmen kann. Ein Hygrometer hilft dabei, die Luftfeuchtigkeit zu messen und im Blick zu behalten. Diese sollte laut Ehrismann zwischen 40 und 65 Prozent liegen.

Irrtum 5: „In luftdichten Gebäuden oder Passivhäusern darf man die Fenster gar nicht mehr öffnen“

Es ist richtig, dass wärmedämmte Gebäude eine besonders aktive und durchdachte Lüftungsstrategie erfordern. Die Zeitintervalle zwischen dem Lüften sollten kürzer sein. Wer eine sichere, komfortable Alternative sucht, für den kann eine moderne Lüftungsanlage das Richtige sein. In einem Passivhaus dürfen die Fenster geöffnet werden, sie müssen es jedoch nicht, da der Luftaustausch über einen Lüftungsschacht und einen Wärmetauscher erfolgt.

Weitere Tipps und Auskünfte zum gesunden, energiesparenden und komfortablen Wohnen gibt es beim Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis (ebz). Es ist telefonisch unter 07231/39-713600 oder per Mail an info@ebz-pforzheim.de zu erreichen. Die persönlichen Beratungszeiten sind Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr und nach individueller Vereinbarung.

Vortragsreihe „Bauen und Energie“ im ebz „SWP Elektromobilität – besser bewegt“

Am **Donnerstag, 24. Januar 2019**, um 19.30 Uhr gibt Jochen Hüttler, Leiter Energiedienstleistungen SWP, einen fundierten Einblick in die Funktionsweise und Zukunft der Elektromobilität. Der Vortrag ist Teil der Vortragsreihe „Bauen und Energie“ im ebz Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis. Im ebz erhalten Bauherren individuelle, produkt- und herstellernerneutrale Beratung zu allen Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberatern wertvolle Tipps holen.

Die Zukunft der Bewegung hat längst begonnen. Dank rasanter technischer Entwicklung wird die Elektromobilität immer wirtschaftlicher – ganz abgesehen vom ökologischen Aspekt und dem damit verbundenen Imagegewinn etwa für Unternehmen und Institutionen, die darauf setzen.

Wir bitten um Anmeldung bitte bei Janine Mielke, Tel. 07231/39713600 oder per E-Mail an info@ebz-pforzheim.de

ebz Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim-Enzkreis, Am Mühlkanal 16, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/39713600, Fax 07231/39713019, www.ebz-pforzheim.de, info@ebz-pforzheim.de.

Beraterzeiten: Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr, jeden ersten Dienstag und Donnerstag im Monat 15.00 – 19.00 Uhr, Samstag nach Terminvereinbarung.

Infoabend zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft

Das Landwirtschaftsamt und der Bauernverband des Enzkreises veranstalten am **Montag, 21. Januar 2019**, um 19.30 Uhr im Bahnhöfle in Ölbronn einen Infoabend zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft – ein Thema, das die Landwirte in den letzten Jahren und speziell 2018 immer mehr vor Herausforderungen stellte. Dr. Holger Flaig vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum in Augustenberg wird in seinem Vortrag auch Reaktionsmöglichkeiten besonders im Ackerbau erläutern.

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1,16

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990

E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de

Homepage: www.conweiler-evangelisch.de

Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 18. Januar

- 16.30 Uhr Jungschar Mädchen ab der 1. Klasse, Regenbogenraum
- 16.30 Uhr Jungschar Mädchen ab der 5. Klasse, Jungscharraum
- 18.00 Uhr Männerkochen, Gemeindehaus

Sonntag, 20. Januar

- 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pfarrer David Gerlach, Taufe von Jule Bruder, Kinderkirche parallel. Opfer: Jugendbus

Montag, 21. Januar

- 17.00 Uhr Kinderchor, 5 - 12 Jahre, Gemeindehaus
- 19.00 Uhr Montagsgebet, Kirchsaal
- 19.00 Uhr Jugendkreis, Jugendwohnung

Dienstag, 22. Januar

- 9.30 Uhr Krabbelkreis „Königskinder“ für Kinder bis 3 Jahre, Gemeindehaus
- 15.30 Uhr „Zu Besuch bei Henriette“, Kindergruppe von 3 bis 6 Jahre, Waffeltreff für Eltern und Geschwisterkinder, Gemeindehaus

Mittwoch, 23. Januar

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Jugendwohnung
- 19.00 Uhr Konfirmanden-Abend der Eltern im Gemeindehaus

Donnerstag, 24. Januar

- 9.15 Uhr Vormittagstreff Thema: „Frieden?“ - Jahreslosung 2019, Gemeindehaus
- 16.00 Uhr Jungschar Buben ab der 1. Klasse, Jungscharraum
- 18.00 Uhr Jungschar Buben ab der 5. Klasse, Jungscharraum

Freitag, 25. Januar

- 16.30 Uhr Jungschar Mädchen ab der 1. Klasse, Regenbogenraum
- 16.30 Uhr Jungschar Mädchen ab der 5. Klasse, Jungscharraum
- 19.00 Uhr Teenkreis, Jugendwohnung

Männerkochen

Am Freitag, 18. Januar, um 18.00 Uhr wird im Gemeindehaus wieder von Männer gekocht. Anmeldungen unter Email: pfarramt.conweiler@elkw.de oder bei Hanspeter Weidner. Spaß, Genuss und Gemeinschaft ist garantiert.

Vorgespräch Konfirmation

Wir laden alle Konfirmanden-Eltern am 23. Januar um 19.00 Uhr zum Elternabend ins Gemeindehaus, Landhausstr. 11 ein. Besprochen wird das weitere Konfirmandenjahr und die bevorstehende Konfirmation im Mai 2019.

Vormittagstreff

Am 24. Januar um 9.15 Uhr lädt das Vormittagstreff-Team herzlich ins Gemeindehaus in Conweiler zum ersten Frühstückstreffen im Neuen Jahr ein, leckeres Frühstück mit Impuls, herzlich willkommen.

Danke – Fest für Ehrenamtliche

Am 26. Januar ab 18.30 Uhr findet das Danke-Fest für unsere Ehrenamtlichen statt. Informationen bei Margrit Sackmann oder im Pfarramt. Für verschiedene Bereiche (z.B. Kinder- und Jugendarbeit, Besuchsdienst) oder eigene Ideen sind noch Ehrenamtliche gesucht. Melden Sie sich gerne bei Pfarrer David Gerlach, david.gerlach@elkw.de.

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde und die aktuellen Gottesdienste zum Anhören finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437

Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und

Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr www.feldrennach-evangelisch.de

Freitag, 18. Januar

- 19.00 Uhr Jugendcafé „Reläxx“ im Jugendheim

Samstag, 19. Januar

- 15.00 Uhr Kirchliche Trauung von Ann Christin Kirchenbauer geb. Ziegelmeyer und Steffen Kirchenbauer in der Stephanskirche Feldrennach

Sonntag, 20. Januar

- 8.30 Uhr Gebetskreis in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
- 9.00 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Pfinzweiler; anschließend herzliche Einladung zum Kirchencafé.
- 9.30 Uhr Gebetskreis in der Stephanskirche Feldrennach
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Feldrennach
Das Opfer ist für die Telefonseelsorge Nördlicher Schwarzwald.

Montag, 21. Januar

- 19.30 Uhr Gesprächsabend „Kinderkirche“ im Gemeindehaus

Mittwoch, 23. Januar

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
- 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 24. Januar

- 18.00 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von der 2. bis 6. Klasse im Gemeindehaus

Freitag, 25. Januar

- 14.00 Uhr Abfahrt zur Konfirmandenfreizeit; Treffpunkt Marktplatz Feldrennach

Zukunft der Kinderkirche: Wie geht es weiter? Wer macht gerne mit? Wo sind die Kinder, die begeistert dabei sind?

Jesus sagt: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret Ihnen nicht, denn Ihnen gehört das Himmelreich.“ (Lukas 18,6)

Wir, die evang. Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler, haben jeden 2. und 4. Sonntag im Monat, parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen, Kinderkirche im evang. Gemeindehaus Feldrennach angeboten. Nachdem die Zahl der teilnehmenden Kinder rückläufig war und auch seitens der Mitarbeiter Verstärkung gebraucht wird, haben wir beschlossen, in dieser Form nicht mehr weiterzumachen.

Dennoch sind wir überzeugt davon, dass Gott Menschen begabt hat, die den Sonntagvormittag für die Kinder so gestalten können, dass Gottes Liebe sichtbar wird und die Kinder begreifen, wie großartig ER ist. Oder haben Sie Kinder/Enkel, die Sie gerne zur Kinderkirche schicken würden?

Gemeinsam wollen wir überlegen, wie wir eine altersgerechte Kinderkirche (für 4- bis 12-Jährige) anbieten können. Dazu laden wir alle interessierten Eltern von möglichen Kinderkirchkindern und alle Interessierten an der Kinderkircharbeit zu einem „Gesprächsabend Kinderkirche“ am Montag, 21. Januar 2019, um 19.30 Uhr in das evang. Gemeindehaus ein. Wir freuen uns auf die Begegnung.

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334

E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de

Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Samstag, 19. Januar

- 19.00 Uhr Mitarbeiterfeier, Gemeindehaus Langenalb

Sonntag, 20. Januar

- 9.00 Uhr Frühaufsteher-Gottesdienst, Pfarrsaal Schielberg (Pfr. Dettling)
- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Marienkirche Langenalb (Pfr. Dettling)

Montag, 21. Januar

- 19.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche, Pfarrsaal Schielberg (Pfr. Konetschny)

Dienstag, 22. Januar

- 17.00 Uhr Jungschar, Gemeindehaus Langenalb
19.00 Uhr Teenkreis, Gemeindehaus Langenalb
19.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche, Gemeindehaus Langenalb (Pfr. Dettling)

Mittwoch, 23. Januar

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Langenalb
17.00 Uhr Konfi-Unterricht, Gemeindehaus Langenalb

Donnerstag, 24. Januar

- 19.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche, Josephsaal Pfaffenrot (Gemeindereferentin Hable)

Freitag, 25. Januar

- 7.45 Uhr Schülergottesdienst, Pfaffenrot
19.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche, Mehrzweckraum Burbach (Pfr. i.R. Baumann)

Mitarbeiterfeier

Am 19. Januar um 19 Uhr veranstaltet der Kirchengemeinderat die jährliche Mitarbeiterfeier im Gemeindehaus. Mit ihr bedanken wir uns bei all den Menschen, die sich in unserer Gemeinde engagieren. Für ihre Zeit, Kreativität und Energie, die wir jeden Tag erleben. Und es ist überwältigend, wie viel Engagement und Begeisterung von unseren Gemeindegliedern kommt. Das ist nicht nur für uns spürbar, sondern für jeden, der unserer Gemeinde begegnet - ob im Gottesdienst oder bei irgendeiner Veranstaltung. Es tut einfach gut, sich zu engagieren (das ist sogar wissenschaftlich belegt, wie Sie unter „Hätten Sie gewusst...?“ erfahren). Und man bekommt etwas zurück. Wenn auch Sie Lust haben, sich stärker in unserer Gemeinde einzubringen, melden Sie sich einfach bei uns im Pfarramt.

Herzliche Einladung zur ökumenischen Bibelwoche

Vom 21. bis 27. Januar findet wieder unsere ökumenische Bibelwoche in Zusammenarbeit mit der Seelsorgeeinheit Marxzell statt. In diesem Jahr dreht sich alles um den Philipperbrief des Paulus. Der Brief besticht vor allem durch seine Themenvielfalt: Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, christliche Gesinnung, Furcht und Vertrauen, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische Heimat. Unter dem Titel „Mit Paulus glauben“ laden wir Sie zu einer Reise durch den Philipperbrief ein und zeigen eine sehr persönliche und emotionale Seite seines Verfassers auf - denn Paulus lässt sich in seinen Texten tief in eigene Herz blicken. Vier spannende Abende mit wechselnden Referenten:

Am 21.1., 19 Uhr im Pfarrsaal in Schielberg mit Pfarrer Konetschny
Am 22.1., 19 Uhr im Gemeindehaus Langenalb mit Pfarrer Dettling
Am 24.1., 19 Uhr im Josephsaal Pfaffenrot mit Gemeindereferentin Hable
Am 25.1., 19 Uhr im Gymnastikraum Burbach mit Pfarrer i.R. Baumann
Am 27.1. findet um 10.30 Uhr dann zum Abschluss ein großer ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Peter und Paul in Burbach statt. Wir freuen uns auf Sie!

Großer Backtag am 26. Januar

Für alle, die gern einmal einen Backtag im Langenalber Backhäusle miterleben wollen und ihren mitgebrachten Teig nach alter Tradition backen möchten: Am Samstag, 26. Januar, treffen wir uns wieder ab 14.00 Uhr im historischen Backhäusle (gegenüber vom Pfarramt). Wichtig: Aufgrund der begrenzten Kapazität ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte dabei angeben, wieviel Teig Sie mitbringen werden und ob Brotteig und/oder Hefeteig. Anmeldung im Pfarramt unter Tel. 932333 (sprechen Sie auch gerne auf den Anrufbeantworter). Aber Sie sind natürlich auch eingeladen, einfach mal so reinzuschauen - vor allem reinzuschnuppern! - und etwas Leckeres zu probieren gibt es auch immer!

Helfen Sie uns, das historische Backhaus zu erhalten: Wir suchen lebenswerte Sponsoren, die sich an diesem tollen Projekt beteiligen. Holzspenden sind z.B. klasse, denn das Holz muss eine ganz besondere Beschaffenheit aufweisen: Obstbaum- und Lärchenholz eignen sich nach zweijähriger Lagerung am besten. Und es gibt rundherum so viel zu tun, damit wir unser Backhäusle auch in den nächsten Jahren weiter in Schuss halten können: Wenn Sie sich also mit Liebe, Material, Zeit oder Geld engagieren wollen, melden Sie sich gerne bei uns!

Neu: Mehr wissen. Unsere Vortragsreihe im Gemeindehaus

In diesem Jahr starten wir im Gemeindehaus Langenalb mit einer kleinen Vortragsreihe. Seien Sie gespannt - es sind sehr interessante Themen vorgesehen! Den Auftakt macht am 14. Februar um 19.30 Uhr

Dr. Carsten Polanz. Er ist Islamwissenschaftler an der Freien Theologischen Hochschule Gießen und spricht zum Thema „Islam als Anfrage an unsere christliche Identität“. Am 28. März um 19.30 Uhr spricht Sabine Kast-Streib zum Thema „Nicht(s) vergessen. Gut vorbereitet für die letzte Reise.“ Niemand weiß, wann es Zeit ist, die letzte Reise anzutreten. Aber die intensive Beschäftigung mit dem schwierigen Thema Sterben kann es uns leichter machen loszulassen, gelassener darauf zuzugehen und alles Wichtige rechtzeitig zu regeln. Eine kleine Broschüre zu diesem Thema finden Sie zum Herunterladen auch auf unserer Internetseite.

Neu: Musikalische Schatzkiste für Kinder

Am Freitag, 22. Februar, startet ein neues Angebot unserer Gemeinde. Es richtet sich an Kinder ab 4 Jahren, die wir spielerisch an Musik heranführen wollen. Geplant sind zwei Kreise: Die erste Gruppe ist für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren gedacht, die bisher noch keine oder wenig Erfahrung mit Musik und Instrumenten gemacht haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird gesungen, musiziert und getanzt. Wir malen und hören Geschichten (und vertonen manche sogar). Die zweite Gruppe richtet sich an Kinder ab 8 Jahren. Hier steht das gemeinsame Musizieren im Vordergrund. Grundkenntnisse (Notenlesen) sind erforderlich. Eigene Instrumente können mitgebracht werden, ansonsten stehen Orff-Instrumente (Xylophone, Triangeln, Handtrommeln, Klanghölzer, Rasseln, Glöckchen, Klangstäbe etc.) zur Verfügung. Beide Gruppen sind für die Kinder kostenfrei. Immer freitags von 16.15 bis 17.00 Uhr (Gruppe 1) bzw. 17.15 bis 18.00 Uhr (Gruppe 2) im evangelischen Gemeindehaus, Kinderschulweg 4, Langenalb.

Kontakt und Anmeldung: Bärbel Schulz, Tel. 07248/932372.

Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen

Evang. Pfarramt Ottenhausen / Homepage: www.ottenhausen-evangelisch.de
E-Mail: pfarramt.ottenhausen@gmx.de / Telefon: 07082/4289235

Bürozeiten: Dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag, 20. Januar

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Joachim Wassermann)
mit Taufe von Lian Breuninger, Ottenhausen
19.00 Uhr Gebetstreff im Gemeindehaus, bis 19.30 Uhr

Montag, 21. Januar

- 19.30 Uhr Teenkreis, bis 21.15 Uhr

Dienstag, 22. Januar

- 20.00 Uhr Großer gemeinsamer Hauskreis im Gemeindehaus,
Organisation Hauskreis Schäfer

Mittwoch, 23. Januar

- 10.30 Uhr Babytreff im Gemeindehaus, bis 12.00 Uhr; für Kinder
bis ca. 2 Jahre mit ihren Müttern, Vätern, Omas, Opas...
Ansprechpartnerin Sarah Zendler
15.30 Uhr Treffpunkt der Konfirmanden am Gemeindehaus
zur gemeinsamen Abfahrt zum Konfirmandenunterricht
in Schwann.
17.30 Uhr Gemeinsames Bibellesen für Kinder mit Jutta Zink,
bis 18.00 Uhr
18.00 Uhr Bubenjungschar, bis 19.30 Uhr

Freitag, 25. Januar

- 17.00 Uhr Mädchenjungschar, bis 18.30 Uhr

INFO

Der nächste mögliche Taftermin ist Sonntag, der 10. Februar 2019, um 11 Uhr.

Evang. Kirchengemeinde Schwann-Dennach

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505, Fax 07082/2529,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de und
gemeindebuero.schwann@elkw.de · www.schwann-evangelisch.de
Bürozeiten Pfarrbüro: Dienstag 9 – 11 Uhr, Freitag 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag, 18. Januar

- 17.00 Uhr Bubenjungschar für Klasse 1-7, Gemeindehaus Schwann
17.30 Uhr Mädchenjungschar 7-13 Jahre mit Josephine, Leonie, Romy,
Katrin und Andrea, Gemeindehaus Schwann

Sonntag, 20. Januar

- 9.15 Uhr Gottesdienst in Dennach - Pfarrer Held -

ab 10 Uhr Kindergottesdienst mit abwechslungsreichem Programm im Gemeindehaus Schwann - KiGo-Team -
 10.15 Uhr Gottesdienst in Schwann - Pfarrer Held -
 11.30 Uhr IMMER-WIEDER-sonntagsmittags:
 Mittagessen und Zeit für Begegnung & Gespräche

Montag, 21. Januar

20.00 Uhr Hauskreis für alle Interessierten bei Marieluise Princewill, Schulstr. 8, Dennach. Thema: 1. Mose 11,1-9

Dienstag, 22. Januar

17.00 Uhr Jungschar für alle Jungen und Mädchen, Gemeindehaus Dennach
 19.45 Uhr Chorprobe des San-Sebastian-Chors mit Slobodan Jovanovic, Gemeindehaus Schwann

Mittwoch, 23. Januar

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Schwann
 19.00 Uhr Teenkreis 13+ im Gemeindehaus Schwann
 20.00 Uhr „Atempause“ im Gemeindehaus Dennach

Donnerstag, 24. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe für Mütter und Väter mit Kindern bis drei Jahre, Gemeindehaus Schwann
 19.00 Uhr Jugendkreis 16+ im Gemeindehaus Schwann

Immer-wieder-sonntagsmittags: Gemeinsam Mittagessen

Am Sonntag, 20. Januar, ab ca. 11.30 Uhr - im Anschluss an den Gottesdienst - gibt es im Gemeindehaus Schwann ein einfaches Mittagessen und viel Zeit für Gespräche. Bei guter Witterung ist anschließend noch ein winterlicher Spaziergang geplant. Jung und Alt, Alleinstehende, Paare und Familien sind gern gesehene Gäste. Das Vorbereitungsteam Andrea Bühner und Steffen Reiber freuen sich auf interessante Begegnungen.

„Acoustic Experience“ !! 25.1.2019 !!

ZWO am FREITAG, 25.01.2019 Was könnte das wohl bedeuten: ZWO? Vielleicht zwei Stimmen, zwei Gitarren? Finden Sie es doch einfach selbst heraus am Freitag, den 25.01.2019 im Gemeindehaus in Dennach!

Seit über 25 Jahren sind Yvonne Ehringer und Dieter Westerteicher in verschiedenen Formationen musikalisch verbunden. Mit B.Side musizierten sie lange Zeit „unplugged“ und als Duo ZWO sind sie immer wieder gemeinsam unterwegs, wenn es die anderen Projekte erlauben. Für den Wahl-Dennacher Dieter ist dieses Heimspiel eine tolle Gelegenheit, mal wieder mit zwei Stimmen und zwei Gitarren Altes und Neues, Schulziges und Rockiges, Englisches und Deutsches zu präsentieren.



Gassenhauer zum Mitsingen und Perlen zum Zuhören von Beatles und CCR bis Amy Winehouse, Pe Werner, Annett Louisan und ZAZ gepaart mit ein paar flotten Sprüchen versprechen einen unterhaltenden Abend!

Freuen Sie sich mit uns auf einen grandiosen Abend – einen Abend, den Sie nicht so schnell vergessen werden. Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, EINTRITT FREI! Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Anmeldung erwünscht aufgrund begrenzter Plätze! Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Marcus Stelz mike@stelz.org.

Kath. Pfarramt St. Maria Marxzell-Schielberg

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7
 Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de

Samstag, 19. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Langenalb
 Gedenken für die Familien Wala, Fink und Sarbacher

Sonntag, 20. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Schielberg
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Pfaffenrot

Mittwoch, 23. Januar

8.00 Uhr Laudes/Tagzeitengebet in Schielberg

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg – Birkenfeld – Straubenhardt – Engelsbrand
 Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld,
 Telefon 07231/482145, Fax 07231/480081
 E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
 www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Samstag, 19. Januar

18.00 Uhr Wortgottesfeier in Schwann mit Gesangsverein Frohsinn

Sonntag, 20. Januar

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Erstkommunionkinder in Neuenbürg
 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Erstkommunionkinder in Birkenfeld

Dienstag, 22. Januar

19.00 Uhr Kontemplation in Schwann

Donnerstag, 24. Januar

10.00 Uhr Wortgottesfeier in Birkenfeld, anschl. Frühstück

Freitag, 25. Januar

15.30 Uhr Gottesdienst Sonnhalde, Neuenbürg

Bericht aus dem KGR

Sehnsüchte des Menschen im Advent. Zu Beginn der Sitzung gibt Herr Haas einen Impuls mit Gedanken von Anselm Grün über die Sehnsucht der Menschen und die Freiheit der Menschen. Echte Freiheit gibt es dort, wo die Menschen sich nach Gott sehnen. Frau Herb erläutert nochmals fachkundig Details zur Jahresrechnung der Gemeinde 2017 und beantwortet Fragen der Anwesenden. Der KGR stimmt dem Rechnungsergebnis für das Jahr 2017 zu und entlastet gleichzeitig die Kirchenpflege. Im Anschluss wird - auf Anregung durch Pfarrer Phan - ein alternatives Modell (Sponsoring) eines neuen Gemeindebusses diskutiert. Es müssen zunächst noch weitere Informationen eingeholt und Detailfragen geklärt werden. Umfangreich wurde der zu erwartende Neubau und die Neustrukturierung des Gemeindekindergartens in Birkenfeld diskutiert. Erste Gespräche mit der bürgerlichen Gemeinde Birkenfeld haben bereits stattgefunden. Diese war mit dem Wunsch der Trägerschaft an die katholische Kirchengemeinde herangetreten. Die weiteren Schritte und Entscheidungen machen aber zunächst eine intensive Beratung in und mit den Verantwortlichen des bischöflichen Ordinariats (BO) erforderlich welche kurzfristig stattfinden. Personalfragen (Beschäftigungsverhältnisse) der verschiedenen Einrichtungen in der Gemeinde wurden - vorgetragen von Frau Herb (Kirchenpflege) zur Kenntnis genommen und zustimmend abgestimmt. Nach lebhafter Diskussion wurde noch beschlossen, den Baum im Garten des Gemeindehauses in Neuenbürg fällen zu lassen. Der verhinderte Lichteinfall in benachbarte Wohnhäuser, das starke Wurzelwachstum auf einem benachbarten Grundstück und die Blockierung eines Leiter-Ein-/Ausstiegs zur Enz waren für diese Entscheidung mitbestimmend.

Backen für die Vesperkirche

Am Samstag, 19. Januar, treffen sich die Ministranten ab 10 Uhr (bis ca. 18 Uhr) im Gemeindezentrum St. Elisabeth in Schwann, um erneut Ungarischen Honigkuchen für die Pforzheimer Vesperkirche zu backen. Alle, die Lust haben diese soziale Aktion zu unterstützen, sind herzlich eingeladen! Eine kurze Anmeldung bei Torsten König wird erbeten.

Katechetischer Nachmittag

Die Kommunionkinder kommen zum nächsten katechetischen Nachmittag am Dienstag, 22. Januar, um 16.30 Uhr in St. Klara Birkenfeld und am Mittwoch, 23. Jan., um 16.30 Uhr in Hl. Kreuz Neuenbürg zusammen.

Ökum. Bibelabend im Martin-Luther-Gemeindehaus in Birkenfeld

Herzliche Einladung zum ökumenischen Bibelabend im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche am 23. Januar um 19.30 Uhr. Thema ist der Philipperbrief, Vortrag Pfarrer Stefan Wittig.

KKC – Katholischer Kids Club

Am Samstag, 26. Januar, ist es wieder soweit: Der KKC (Katholischer Kids Club) trifft sich wieder im Franziskushaus in Birkenfeld. Vor allem sind Kinder der 1. und 2. Klasse und Vorschüler herzlich dazu eingeladen. Ihr dürft aber auch gern eure älteren Geschwister mitbringen. Gemeinsam gehen wir wieder auf Bibelentdeckung. Beginn ist wie immer um 9 Uhr mit einem kleinen Frühstück zusammen mit euren Eltern. Danach hören wir eine spannende Bibelgeschichte, anschließend werden wir mit euch basteln und spielen. Um 12 Uhr holen euch eure Eltern wieder ab. Das KKC-Team freut sich auf euch.

Wir gehören zusammen – Hier, in Peru und in Bangladesch

Etwa 100 Kinder in 22 Gruppen sind auch dieses Jahr wieder als Sternsinger in den Dörfern unserer Gemeinde von Haus zu Haus gezogen. Sie haben den Segen „Christus segne dieses Haus“ den Menschen gebracht und an die Türen geschrieben. Sie sammelten dabei ca. 17 000 € Spenden, die über das Kindermissionswerk an unserer beide Bangladeschprojekte gehen:



Seit 25 Jahren unterstützt die Gemeinde, organisiert vom Bangladeschkreis über den Verein NETZ, Bildungsprojekte bangladeschischer Hilfsorganisationen. Zur Zeit finanzieren wir mit der Hälfte der Spenden die Matia Das Anadolu-Schule in Noadabash (Distrikt Nilphama). Mit dem diesjährigen Anteil der Spenden können etwa 150 Kinder ein Jahr lang qualifizierten Unterricht erhalten. Die Sternsinger haben bei Ihrer Dankveranstaltung Briefe der Schüler dieser Schule beantwortet.

Die andere Hälfte der Spenden geht an die Pfarrgemeinde St. Peter im Norden des Landes. Auf Empfehlung unserer Diözese begann unsere Gemeinde vor ungefähr 10 Jahren eine Gemeindepartnerschaft zu entwickeln.

Aufbauend auf bestehenden Kontakten mit dem Sekretär der Bischofskonferenz in Bangladesch, knüpfte die AG Gemeindepartnerschaft enge Kontakte mit der neugegründeten Gemeinde Sankt Peter in der Ortschaft Dhakua und pflegt seitdem einen regen Austausch mit dem dortigen Pfarrer Simon und dem zuständigen Bischof Ponen, einschließlich gegenseitiger Besuche in Birkenfeld und Dhakua. Die Sternsingerspenden ermöglichen eine Finanzierung der Internatskosten von armen Kindern, deren täglicher Schulbesuch aufgrund der Entfernungen sonst nicht möglich wäre.

Danke allen, die die Sternsinger freundlich aufgenommen, teils bewirtet und mit Süßigkeiten verwöhnt haben. Danke aber auch für Ihre großzügigen Spenden.

Ökumenisches Forum

Das ökumenische Forum lädt am Donnerstag, 24. Januar, um 14.30 Uhr ins ev. Gemeindehaus am Schlossberg ein. Thema: „Big Data - ein Hintergrundbericht“ – Was man mit persönlichen Daten alles machen kann, mit Christoph Erdmann-Pfeiler, Mitarbeiter am Karlsruher Institut für Technologie.

Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann
Feldrennacher Straße 26

Sonntag, 20. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé

Mittwoch, 23. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 19. Januar

10.00 Uhr Bibelgespräch, Thema: Die sieben Sendschreiben

11.15 Uhr Predigt mit: SAT-GD

Wir bleiben zum gemeinsamen Essen.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de

Unsere Zusammenkünfte finden statt in

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18

Samstag, 19. Januar

10.00 Uhr Royal Rangers

Sonntag, 20. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Schatzinsel (Kindergottesdienst)

Montag, 21. Januar

19.00 Uhr Kompass (Jugendkreis)

19.30 Uhr Räume für Heilung und hörendes Gebet

Dienstag, 22. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe

10.00 Uhr Treff um Zehn (Frauengesprächskreis)

Thema: Nachreifen

Mittwoch, 23. Januar

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Wer macht mit beim Musical für Kinder?

In den Winterferien 2019 (4. – 10.3.) wollen wir zusammen mit hoffentlich vielen Kindern ein spannendes Musical einstudieren. Angesprochen sind Kinder von 7 bis 14 Jahre. In dieser Woche werden wir intensiv proben, jeden Tag von 10.00 bis ca. 16.00 Uhr im Gemeindezentrum, Wildbader Str. 18. Die Aufführung wird am Sonntag, 10.3.2019, 10.00 Uhr stattfinden. Anmeldung und nähere Infos unter: musical.cg-ellmendingen.de oder direkt bei Monika Ratz, 75210 Kelterndorf-Elm., Scheffelstraße 10, Tel. 07236/6130. Anmeldeschluss: Sonntag, 10.2.2019.

Der **Buchladen LESEZEICHEN** ist geöffnet freitags 15.00 – 17.30 Uhr.
Kontakt: lesezeichen@cg-ellmendingen.de

stielbar - Bar - Bistro - Lounge immer freitags 20.00 – 24.00 Uhr geöffnet.
Weitere Infos unter www.stielbar.de.

Café W18 - Öffentliches Café jeden Sonntag 14.30 – 18.00 Uhr.

In/Outdoor-Spielplatz

für Kinder bis 4 Jahre, immer freitags, 15.00 – 17.30 Uhr

Weitere Infos unter spielplatz.cg-ellmendingen.de.

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg

Pastorat: Albert-Schweitzer-Straße 6, 75334 Straubenhardt

Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de

Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Samstag, 19. Januar

19.00 Uhr Oase-Treff Winterfest

Sonntag, 20. Januar

10.30 Uhr Abschlussgottesdienst zur Allianzgebetswoche
in der evangelischen Stadtkirche Neuenbürg

Montag, 21. Januar

14.30 Uhr Seniorenkreis mit Pastor Seeger:

„Gedanken zur Jahreslosung“

19.30 Uhr Haus- und Finanzausschusssitzung

Dienstag, 22. Januar

9.00 Uhr Frauencafé: Kinder-Hospiz

19.30 Uhr Miteinander – Offener Kreis

Mittwoch, 23. Januar

15.00 Uhr Besuchsdiensttreffen in Arnbach

19.15 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 24. Januar

9.00 Uhr Redaktionssitzung Gemeindebrief (Pforzheim)

14.30 Uhr Ökumenisches Forum: „Big Data – Was kommt auf uns zu?“

17.00 Uhr Bibelgesprächskreis in Obernhausen bei Helga Jost

Anzeigen-Telefon: 0 70 82 / 94 50-0

Wichtige Wahlen stehen im Mittelpunkt beim Neujahrsempfang der CDU

Auf die Wichtigkeit der kommenden Europa- und Kommunalwahlen haben alle Redner beim Neujahrsempfang der CDU Straubenhardt in der letzten Woche hingewiesen. Demokratie, Freiheit und soziale Sicherheit sind keine immerwährenden Rahmenbedingungen unseres Lebens, sondern müssen für Gegenwart und Zukunft durch politische Entscheidungen gesichert werden. Der Vorsitzende der CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament, Daniel Caspary, betonte dabei, dass scheinbar einfache Lösungen der Extremisten von rechts und links meist auch untaugliche Lösungen sind. Zur demokratischen Entscheidungsfindung gehören Diskussion und vor allem der Kompromiss; Ideologen bringen weder Deutschland noch Europa voran.



Für alle Zuhörer war die Sicht eines engagierten Entscheidungsträgers eine zusätzliche wertvolle Informationsquelle, die wichtig für ein selbstständige Meinungsbildung und Medienberichten überlegen ist. Der Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes Straubenhardt, Matthias Iser, sagte, dass es wichtig sei, dass sich Mitbürger aller Altersgruppen aus unterschiedlichen Lebens- und Erfahrungsbereichen mit ihrer spezifischen Sicht in die Kommunalpolitik einbringen. Wenn das nicht geschieht wird das ganz sicher dramatisch negative Auswirkungen auf das Funktionieren unseres Gemeinwesens und unserer demokratischen Kultur haben. Das Engagieren und Kandidieren ist wie bei anderen Parteien in der CDU auch ohne Mitgliedschaft möglich. Matthias Iser freute sich, dass es der CDU gelungen ist kompetente Bürgerinnen und Bürger Straubenhardts zu finden, die zur Kandidatur für unseren Gemeinderat bereit sind und stellte diese vor: Simon Becht, Peter Benz, Simon Bischoff, Carmen Geggus, Jörg Gube, Matthias Iser, Samuel Kainhofer, Kristina Kies, Christian Kiess, Bernd Kirchenbauer, Klaus Link, Johannes Reiser, Michael Schäfer und Dr. Thomas Weber. Die Kandidatinnen und Kandidaten freuen sich darauf mit den Straubenhardter Bürgerinnen und Bürgern in den nächsten Wochen ins Gespräch zu kommen. Die CDU insgesamt freut sich über Anregungen, Diskussionspartner, Mitstreiter, Unterstützer und an Kandidaturen Interessierte... vielleicht haben Sie ja Lust mitzumachen und wollen die Entscheidungen nicht anderen überlassen. Melden Sie sich doch einfach unter cdustraubenhardt@freenet.de !



Von links nach rechts: Clemens Sadler, Matthias Iser, Johannes Reiser, Daniel Caspary, Carmen Geggus, Klaus Link.

Kreislaufwirtschaft in Straubenhardt?

Wie schon im Juli 2018 im Protokoll der Gemeinderatsitzung zu lesen war, hat sich der Gemeinderat und die Verwaltung zum Ziel gesetzt, das Thema und die Vision von Cradle to Cradle umzusetzen. Als erstes Projekt soll das neue Feuerwehrhaus nach diesem Prinzip gebaut werden. Auf der kommenden Jahresauftaktveranstaltung am 20. Januar in Feldrennach hat die Gemeinde nun Dr. Michael Braungart eingeladen – einer der Pioniere dieser C2C Bewegung.



Vorbild Natur – was bedeutet eigentlich Cradle to Cradle?

Wörtlich übersetzt bedeutet es, von der Wiege in die Wiege. Wer die Natur beobachtet, entdeckt schnell, dass alle Prozesse Kreisläufe sind – es gibt keine Abfälle die nicht wieder

eine Funktion haben. Nach diesem Vorbild haben 2002 Dr. Michael Baumgart und der amerikanische Architekt William McDonough ein Konzept entwickelt um diese Prinzipien für Produkte und Bauwerke anwenden zu können – das sog. Cradle to Cradle Prinzip, oder kurz C2C. So genial die Idee ist und letztlich bei knapper werdenden Rohstoffen auch notwendig wird, stößt sie in der Realität auch an viele praktische Grenzen. Kritiker wenden ein C2C-Produkte sind teuer, technisch aufwändig und es sind längst nicht alle Schritte bis zu Ende erprobt. Zumindest beim Argument Kosten muss man genau hinschauen, ist es wirklich teuer, wenn man bspw. auch die Abbruchs- und Entsorgungskosten eines Gebäudes einkalkuliert? Ist es immer noch teurer, wenn man verwendete Rohstoffe nach Benutzung weiterverwenden kann?

Straubenhardt macht sich auf den Weg, gehen Sie mit.

Es gibt schon einige Erfolgsprojekte und viele Produkte die nach diesem Prinzip entworfen und produziert werden und nun macht sich Straubenhardt auf, dieser Vision konkret mit dem Feuerwehrhaus eine Chance zu geben.

Für alle, die sich genauer mit dem Thema beschäftigen möchten, haben wir auf unserer Homepage einiges Material und Links dazu gesammelt. Außerdem nochmal den Hinweis auf den Vortrag von Hr. Dr. Braungart beim Jahresauftakt der Gemeindeverwaltung am 20. Januar.

Informieren Sie sich zum Thema und nutzen Sie die Möglichkeiten mit der Verwaltung und uns in Kontakt zu treten – wir sind auf Ihre Ideen gespannt.

Gerne können Interessierte an unserer Arbeit Kontakt mit uns aufnehmen unter kontakt@gruene-liste-straubenhardt.de. oder unter <http://gruene-liste-straubenhardt.de/>

Straubenhardt

KTV Straubenhardt



Wir suchen sportbegeisterte Jungs zw. 5 – 8 Jahre

„Kinder lieben Bewegung, wenn man ihnen die Möglichkeit dafür bietet.“

Genau hier, an der Begeisterung für Bewegung, möchten wir ansetzen und jungen Menschen unsere Faszination für den Turnsport, nahebringen. Sportlich aktive Kinder entwickeln ein stärkeres Selbstwertgefühl und dadurch mehr Selbstbewusstsein. Ihre Fähigkeit, auch schwierigere Situationen meistern zu können, wird gestärkt sowie ihre Konzentrationsfähigkeit gesteigert.

Turnen macht Spaß!

Unser neuer Cheftrainer Steve Weitalla entdeckte bereits im Alter von fünf Jahren das Turnen für sich und trainierte von 1999 bis 2013 am Bundesstützpunkt in Cottbus. Als Mitglied der Juniorennationalmannschaft nahm er 2006 erfolgreich an der Junioren-EM teil, wurde dort

2 x Europameister und gewann zudem 1 x Silber sowie 1 x Bronze. Seit 2017 gehört der ehemalige Nationalturner zum Bundesliga-Team der KTV Straubenhardt und gibt seine Leidenschaft für den Turnsport nun mit großem Engagement an unsere jungen Nachwuchsturner weiter. Mit seinem Erfahrungsschatz möchte er gezielt auf sportbegeisterte Kinder aus der Region zugehen: „Spaß am Sport und der Bewegung ist die wichtigste Grundlage und positive Motivation, um erfolgreich voranzukommen“, formuliert Steve Weitalla seine Trainingsphilosophie. Hat Ihr Kind Freude an Bewegung und Lust eine ganz besondere Sportart auszuprobieren? Dann schauen Sie mit Ihrem Kind bei uns vorbei! Am **Samstag, 26. Januar 2019**, findet von **10 bis 12 Uhr** ein **Sichtungstraining** unter Anleitung unserer qualifizierten Trainer und Übungsleiter in der Gerätehalle der Straubenhardt-Halle (Conweiler) statt. Hier können Sie sich zusammen mit Ihrem Kind von der Faszination für den Turnsport begeistern lassen. Wir freuen uns auf Sie! Sollten Sie Fragen haben, sind wir gerne unter info@ktv-straubenhardt.de erreichbar.

Verein der Hundefreunde Straubenhardt

www.vdh-straubenhardt.de



Einladung zur Hauptversammlung

Hiermit laden wir Sie zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 1. Februar 2019, Beginn 19.30 Uhr**, in das Vereinsheim ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Bericht des Obmann für Hundesport
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Entlastung der Verwaltung
9. Neuwahlen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Die Vorstandschaft wünscht sich, viele Mitglieder an diesem Abend begrüßen zu dürfen, da es sich bei dieser Veranstaltung um einen wichtigen Punkt im Vereinsleben handelt.

VdH Straubenhardt e.V. – die Vorstandschaft

Tanzsportclub Neuenbürg - Straubenhardt



Erster Tanznachmittag im Jahr 2019

Das Jahr 2019 hat gerade begonnen und schon veranstaltet der TSC Neuenbürg-Straubenhardt e.V. am **Sonntag, 20. Januar 2019, ab 15.00 Uhr** im großen Vereinszimmer der Turnhalle Schwann seinen ersten Tanznachmittag. Alle Tanzsportbegeisterten sind dazu recht herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.



Sie sind neugierig geworden – dann kommen Sie doch einfach am Sonntag oder zu unseren Trainingszeiten einmal zum Schnuppern vorbei. Weitere Informationen unter www.tsc-neuenbuerg-straubenhardt.de oder unter 07233/9435565 bei unserem Vorsitzenden Kurt Isenberg.

Offizieller Fanclub des VfB Stuttgart e.V. Invasion 1893 Straubenhardt e.V.



Erster Stammtisch im neuen Jahr

Am **Freitag, 18. Januar 2019**, findet unser erster Stammtisch des Jahres ab **20.00 Uhr** im Clubhaus Pfinzweiler statt. Erste Rückrundenplanungen stehen ebenso an wie die Ticketverteilung für das Spiel in München. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Narrenzunft Straubenhardt e.V. Nebelhexen



Die Narren sind los

Am Sonntag, 6. Januar 2019, starteten wir in die diesjährige Fasnet-Kampagne. Wie es in der schwäbisch-alemannischen Fasnet der Brauch ist, wurde jedes Häs „abgestaubt“, also auf seine Vollständigkeit geprüft. Anschließend wurde die Taufe unserer acht neuen Hexen vollzogen.



Während die Täuflinge ihr Häs im nahe gelegenen Wald finden mussten, bereitete unser Taufkomitee ein leckeres Hexensüppchen vor. Aus dieser Suppe, gefüllt mit Wildinieren und Schweineknöcheln, mussten die Täuflinge mit verbundenen Augen ihr persönliches Tütchen fischen. Anschließend ging es ans eigene Häs anziehen, die neuen Mitglieder

wurden mit einem Schwall besonderem Wasser getauft und erhielten nun ihre lang ersehnte Larve (Maske) von ihrem Taufpaten. Dann bekamen auch schon die fünf neuen Anwärter ihre Warnwesten fürs Praktikantenjahr überreicht. Dem Nieselregen zum trotz vollzogen wir unseren Hexentanz und die große Pyramide im Freien. Abgerundet wurde die Zeremonie durch den Conweiler Pfarrer David Gerlach, der uns für die kommende Kampagne segnete.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Besuchern bedanken, die dieses Fest mit uns gefeiert haben. Ein großer Dank gilt vor allem Pfarrer David Gerlach für die netten Worte und die Segnung.

Auf die neue Kampagne ein dreifach kräftiges „Nebel-Hexa“.



„Initiative gegen den Mähtod“: Rehkitzrettung in 2019 auch aus der Luft!

Wir möchten den Jahresanfang nutzen, uns mal wieder in Erinnerung zu bringen und alle Mitstreiter, Landwirte und interessierten Bürger über Neuigkeiten zu informieren.

Für alle, die uns nicht kennen: Wir sind eine stetig wachsende Gruppe unter der Schirmherrschaft von Revierförster Michael Bruder, die sich darum bemüht, Wildtiere und hier vor allem Rehkitze in der Mähzeit vor dem Tod durch die Mähmaschine zu bewahren, da ihr natürlicher Schutzinstinkt ihnen während der ersten 4 Lebenswochen rät, sich still zu verhalten und zu ducken, so dass sie in ihren Tarnfarben vom Traktor aus nahezu unsichtbar sind und leider sehr häufig getötet oder schwer verletzt werden.



Hier kommt nun die „Initiative gegen den Mähtod“ zum Einsatz. Erhalten wir von einem besorgten und engagierten Landwirt den Hinweis, wann er eine bestimmte Gemarkung mähen möchte, rücken wir am Vorabend oder am Morgen des Mähens aus und durchsuchen die entsprechenden Wiesen. Gefundene Kitze werden umgesetzt oder gesichert (natürlich ohne sie mit den Händen anzufassen) und die Wiesen mit Duftmarken versehen, damit sie nicht vor der Mahd zurückgeführt werden.

Um aber noch schneller und effizienter auf die Anfragen der Landwirte reagieren zu können, haben wir schon länger über technische Hilfsmittel nachgedacht, konnten dies aus Kostengründen aber bisher nicht verwirklichen. Durch den wundervollen privaten Einsatz zweier unserer Helfer (für die wir auch bereits durch ihren nahezu unermüdlichen Einsatz immer sehr dankbar waren) können wir jetzt die tolle Nachricht verkünden: **WIR HABEN EINE DROHNE!**



Das Bild zeigt einen der Übungseinsätze – wir freuen uns schon jetzt auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison, wie bei der Rettung des auf dem oberen Bild abgebildeten Kitzes.

Und da es hier nicht nur um die Anschaffung, sondern auch um viel Üben und Kartographieren von Flächen geht, sind die beiden schon seit Sommer letzten Jahres im Einsatz, um sich auf die neue Saison vorzubereiten!

Die Drohnenpiloten konnten schon viele Wiesen zu Erkundungsflügen abfliegen. Was sie dabei auch gelernt haben: Nur in den frühen Morgenstunden ist der Einsatz sinnvoll, da später die Erde zu stark erwärmt ist und sich die Kitze auf der Wärmebildkamera sonst nicht mehr ausmachen lassen.

Gerne möchten wir auch unsere Drohnenpiloten finanziell unterstützen, da die Anschaffung rein privat zum Zwecke der Kitzrettung war. Wir werden versuchen, die laufenden Kosten für Versicherung, neue Akkus etc. zu tragen und einen kleinen Anteil an den Kosten zu übernehmen – weitere Infos, wie dies vonstattengehen kann und wie man uns unterstützen kann, folgen im nächsten Bericht!

Auch für die bevorstehende Saison wären zusätzliche freiwillige Helfer sowie eine noch bessere Kooperation der Landwirte wünschenswert. Die Drohne wird nicht alle Einsätze übernehmen können und wir brauchen weiterhin Unterstützung, da bspw. unter Bäumen nicht gesucht werden kann und ein Fund natürlich überprüft und gesichert werden muss.

Wer mithelfen möchte, Bambis zu retten, wendet sich an die Emailadresse: suchteam-straubenhardt@web.de (bitte angeben, ob wir euch in den WhatsApp-Verteiler aufnehmen dürfen, dies ist das zeitnaheste Kommunikationsmittel – dann bitte Mobilnummer mit angeben) oder man findet uns auf Facebook: <https://www.facebook.com/groups/rehkitze/> („Initiative gegen den Mähtod“).

Bürger-Initiative Gegenwind Straubenhardt e.V. Was die Zahlen bedeuten

Öko- und Kohlestrom erstmals gleichauf?

Berlin (dpa). Die erneuerbaren Energien haben im vergangenen Jahr Experten zufolge in Deutschland erstmals so viel Strom geliefert wie Kohle. Der Anteil an der Gesamtproduktion lag 2018 laut der Denkfabrik Agora Energiewende jeweils bei 35,2 Prozent, einer Lobbyorganisation der Windindustrie.

Ökostrom und Kohlestrom nicht vergleichbar. Strom ist nicht gleich Strom.

Das hört sich zunächst für nicht informierte Bürger großartig an, dieser knapp 40%ige Anteil der Erneuerbaren an der Gesamtstromproduktion. Ein gutes Drittel des gesamten Energieverbrauchs entfiel den Angaben zufolge auf Mineralöl. Erdgas steuerte 22,5 Prozent bei, Braun- und Steinkohle brachten es zusammen auf 22,2 Prozent. Die Erneuerbaren Energien deckten insgesamt 13,9 Prozent des Energieverbrauchs, die Kernenergie 6,5 Prozent.

Bezogen auf Baden-Württemberg (2017) betrug der Anteil Windstromerzeugung am Bruttostromverbrauch gerade einmal ca. 1,7% (Quelle: foederal-erneuerbar.de).

Bruttostrom bezeichnet die gesamte Strommenge, die hierzulande verbraucht wird. Brutto enthält auch Strommengen, die nicht an der Steckdose ankommen (z.B. Stromverlust beim Transport, in den Leitungen, Kraftwerkseigenverbrauch, auch Windkraftanlagen brauchen Eigenstrom zum Betrieb etc.).

Die von zahlreichen Medien zitierten Berechnungen werfen immer wieder Fragen auf.

Für die Beurteilung der Versorgungssicherheit sind Durchschnittszahlen aber generell schlecht zu gebrauchen. Warum?

Fakt ist: Die Erneuerbaren Energien haben gravierende Schwächen.

Sie sind extrem unzuverlässig, denn in der Elektrizitätsversorgung kommt es darauf an, dass die Kunden nicht im Durchschnitt, sondern in jeder Sekunde des Jahres auf eine unterbrechungsfreie Stromversorgung zählen können. Das ist die gravierende Schwäche der Erneuerbaren.

Keine CO₂-Einsparung durch die Erneuerbaren

Die erwartete, prognostizierte CO₂-Einsparung ist trotz der fast 30000 Windkraftanlagen in Deutschland nicht eingetreten. Dennoch wird die Zerstörung der für das Klima wertvollen Wälder weiter brachial vorangetrieben, wie hier bei uns im windschwachen Nordschwarzwald mit der Ausweisung weiterer Vorrangflächen für noch mehr Windparks durch den Regionalverband Nordschwarzwald.

Die 100% Versorgungssicherheit ist mit den Erneuerbaren nicht gewährleistet.

Die Versorgungssicherheit leisten weiterhin die Kohlekraftwerke und die bis 2022 verbleibenden Atomkraftwerke. Die Tage, an denen der Stromverbrauch fast komplett aus Erneuerbaren gedeckt werden kann, sind verschwindend selten. Keine Wind- oder Solarstrom Produktion an Tagen, an denen der Wind nicht weht und die Sonne nicht scheint, oft deutschlandweit oder sogar europaweit, auch offshore! Wir brauchen weiterhin die konventionellen Stromquellen zur Deckung unseres Strombedarfs.

Keine geeigneten und bezahlbaren Großspeicher in Sicht

Das Hauptproblem bleibt aber weiterhin, trotz vieler Ansätze, Forschungs- und Pilotprojekte, die fehlende und bezahlbare Großspeichertechnologie und der damit verbundene Verbrauch großer Flächen.

Die BI begrüßt ihre Unterstützer herzlich

Danke, dass Sie uns die Treue halten und weiterhin zu Spenden bereit sind, vor allem auch für unsere anwaltliche Vertretung.

Informationen zu den Konten finden Sie unter: www.gegenwind-straubenhardt.de oder www.facebook.com/gegenwindstraubenhardt.

Weitere Informationsquellen zum Wind“park“ Straubenhardt finden Sie auch unter: www.natuurinsel.com (bitte die 2 „u“ beachten) sowie Informationen zu allen Fragen zur Energiewende: www.vernunftkraft.de



Winter am Frauenalber Pfad



Ergebnisse 4. Verbandsrunde

SC Mühlacker I – SF Conweiler I	3,5:3,5
SC Pforzheim IV – SF Conweiler II	3:5
SF Simmersfeld III – SF Conweiler III	1:4
SF Conweiler IV – SV Calw III	1:7

Berichte folgen.

Spannung bis zur letzten Runde...

...gab es beim Weihnachtsblitzturnier am Freitag vor Weihnachten. Leider nahmen nur 12 Spieler an dem traditionellen Turnier teil, weshalb sich die Teilnehmer darauf einigten, zunächst eine Vorrunde im Modus Jeder gegen Jeden und anschließend ein „kleines“ und ein „großes“ Finale zu spielen.

Mit Kinderpunsch und Glühwein versorgt, spielten die Schachfreunde so zunächst elf Runden Blitzschach mit einer Bedenkzeit von 5 Minuten pro Spieler und Partie. Neben der verkürzten Zeit muss beim „Blitz“ auch auf die korrekte Ausführung der Züge geachtet werden, denn der erste ungültige Zug (z.B. den König im Schach stehen lassen) verliert die Partie.



Volle Konzentration bei den Teilnehmern des Weihnachtsblitzturniers.



Die Teilnehmer des Weihnachtsblitzturniers mit zwei Kiebitzern posierten auch wieder für ein Gruppenbild:)

Ungeschlagen kam Dr. Thomas Gauss durch die Vorrunde und schloss diese als Führender mit 9,5 Punkten ab. Dr. Matthias Birke folgte mit 8,5 Punkten auf Platz 2, Alexander Redcher (8 Punkte) belegte den dritten Rang. Neben diesen drei Spielern qualifizierten sich auch die Plätze 4-6 für das „große“ Finale. Die Schachfreunde, die nach der Vorrunde auf den Rängen 7-12 landeten, spielten das „kleine“ Finale. Es wurde jeweils nochmal ein Rundenturnier gespielt, die Punkte aus der Vorrunde wurden mitgenommen. In der letzten Runden kam es im „großen“ Finale zum Duell zwischen Dr. Thomas Gauss, dem bis dahin Führenden, und Dr. Matthias Birke, der einen halben Punkt Rückstand und im Finale bis dahin alle Partien gewonnen hatte. Dr. Matthias Birke gelang ein weiterer Sieg, sodass er sich noch auf den ersten Rang schieben konnte und

mit insgesamt 13,5 Punkten Weihnachtsblitzturniersieger 2018 wurde. Dr. Thomas Gauss wurde mit 13 Punkten Zweiter, den dritten Platz teilten sich Dr. Björn Augner und Dr. Markus Klotz mit jeweils 9,5 Punkten. In der Pause nach der Vorrunde gab es traditionell Nervennahrung in Form von leckerem Wurstsalat und selbstgebackenem Hefezopf. Alle Teilnehmer erhielten bei der Siegerehrung neben dem verdienten Applaus eine kleine Weihnachtstüte mit Duschgel, Weihnachtsmann und Knabbereien.

Hervorzuheben ist die sehr faire und harmonische Stimmung, die dazu führte, dass einige Schachfreunde noch lange zusammensaßen.

Die nächsten Termine

Fr., 18.01.2019:	Training/Partieanalyse, Freies Spiel für Jedermann
Fr., 25.01.2019:	Vereinsmeisterschaft Runde 5, Freies Spiel für Jedermann
So., 27.01.2019:	Verbandsrunde 5 (SFC I – Karlsruher SF II, SFC II – SK Ittersbach, SFC III spielfrei, SK Kelttern IV – SFC IV)
Fr., 01.02.2019:	Training/Partieanalyse, Freies Spiel für Jedermann
Sa., 02.02.2019:	Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaften U10 und U14 in Neuenbürg
So., 03.02.2019:	Bezirksmannschaftspokal Halbfinale (SFC – SC Pforzheim)
Fr., 08.02.2019:	Blitzturnier Runde 4, Freies Spiel für Jedermann

Turnverein Conweiler 1902 e.V.

www.tvconweiler.de



Gute Vorsätze 2019 – gleich umsetzen!

Du hast dir fest vorgenommen, deine Fitness in 2019 zu verbessern? Beweglicher und vitaler zu werden, dem Alter ein Schnippchen zu schlagen? Dann pack deine Sporttasche und komm zu einem kostenlosen Probetraining vorbei, z.B.

Montags – Mix aus Fitness und Pilates

16.00 bis 17.30 Uhr (Turn- und Festhalle Conweiler)

Mittwochs – Fit & Vital

20.00 bis 22.00 Uhr (Straubenhardt-Halle)

Dienstags und donnerstags – Pilates

20.00 bis 21.30 Uhr (Gymnastikraum, Turn- und Festhalle Conweiler)
Trainiere mit Irene Meschin, qualifizierte Übungsleiterin im Fitness-, Prävention-, Pilates- und Rehabilitations-Sport.

Übrigens: Unseren Angeboten Pilates und Fit & Vital wurde vom DTB das Qualitätssiegel Pluspunkt Gesundheit.DTB verliehen, das für qualitativ hochwertigen Gesundheitssport im Verein steht.

Du hast vorab Fragen? Dann kontaktiere Irene unter 0172/7821946 oder i.meschin@web.de.

Unser gesamtes Sportangebot mit vielen interessanten Angeboten findest du unter www.tvconweiler.de/sportangebot/. Klick Dich rein!

Abteilung Volleyball

Spielbericht 5. Spieltag 1. und 2. Mannschaft

Am Samstag, 12. Januar, fand für die 1. und 2. Mannschaft des TV Conweiler der 1. Mixed-Volleyball-Spieltag C1 West der Rückrunde in Heimerdingen statt.

Für unsere 1. Mannschaft galt es hierbei im 1. Spiel den Tabellen-Zweiten, den TSV Grafenau Netzwerker, in seine Schranken zu verweisen. Sie dominierten das Spiel und gingen mit 13:5 schnell in Führung. Zum Ende entschied der TV Conweiler das Spiel mit 25:19 für sich.

Nach einem mit 3:3 zunächst ausgeglichen Spielbeginn im 2. Satz zeigten sich bei unserer Mannschaft Annahme- und Zuspieschwächen. Die Netzwerker nutzen dies aus und gingen mit 5:8 in Führung. Gegen Ende des Satzes zeigte sich der TV Conweiler jedoch wieder spielsicher und gewannen diesen schließlich souverän mit 25:16.

Die 2. Mannschaft spielte in ihrem 1. Spiel ebenfalls gegen die TSV Grafenau Netzwerker, letztendlich konnte unsere 2. den 1. Satz kampf- und nervenstark mit 29:27 für sich entscheiden.

Auch im 2. Satz ging es spannend weiter und die mitgereisten Fans konnten schöne Spielzüge bejubeln. Die Grafenauer mussten den Satzverlust erst einmal verdauen und Conweiler ging mit einem starken Einsatz früh mit 9:4 in Führung, doch gelang es uns leider nicht, die

gegnerische Mannschaft zu stoppen, welche schließlich den Satz 17:25 für sich entschied.

Der nun notwendig gewordene 3. Entscheidungssatz begann zunächst ausgeglichen, bis der TV Conweiler den Satz schließlich mit 22:25 verlor und somit das Spiel verloren geben mussten.

Im 2. Spiel des Tages trafen die 1. und 2. Mannschaft des TV Conweiler aufeinander. Letztendlich konnte unsere 2. die 1. nicht stoppen und musste den Sieg an die 1. Mannschaft abgeben.

Unsere 1. Mannschaft ist somit weiter unangefochtener Tabellenführer und kann sich auf die nächsten Spieltage freuen. Auch wenn es der 2. Mannschaft heute nicht gelungen ist, einen Spielsieg einzufahren, so kann sie dennoch einen Satzgewinn verbuchen und auf eine klar gestiegene Mannschaftsleistung stolz sein.



Spielbericht Jugend-Schnupperrunde

Am Sonntag, 13. Januar, fand in Talheim der 2. Spieltag der Jugend-Schnupperrunde bis 21 Jahre statt. Die Jugend des TV Conweiler reiste mit 6 Spielern/-innen an, von denen die Hälfte noch in keiner Mannschaft spielt. Unsere Spieler/-innen trafen zunächst auf die SG Weissach, den sie sang- und klanglos mit 5:25 verloren. Im 2. Satz klappte das Zusammenspiel deutlich besser und nach und nach fanden sie zu ihrem Spiel, verloren aber dennoch mit 15:25.

Im 2. Spiel traten sie gegen den Gastgeber, den TSV Talheim, an. Mit einem schönen Zuspiel und guten Angriffen hatten sie nun endgültig zu ihrer Form gefunden und konnten von den Unsicherheiten der gegnerischen Mannschaft profitieren. Sie gewannen den 1. Satz mit 25:17. Auch im 2. Satz lief es gut, der Kampfgeist war erwacht und sie konnten auch diesen mit 25:18 für sich entscheiden.

Der Gegner der dritten Partie war der CVJM Mitteltal-Obertal. Der 1. Satz begann mit einem ausgeglichenen Spiel, die Schwarzwälder punkteten jedoch Mitte des Satzes mit starken Angriffen und zogen mit einer Aufschlagserie davon. Unsere Spieler/-innen fanden danach nicht mehr ins Spiel zurück und mussten sich mit 16:25 geschlagen geben. Im letzten Satz des heutigen Tages begannen sie jedoch unerwartet stark und zeigten ein tolles Spiel, in welchem zunächst einfach alles gelang. Dies verunsicherte die Gegenspieler etwas und sie lieferten sich bis zum 14:14 einen heißen Schlagabtausch. Bis zuletzt blieb es spannend, der CVJM hatte jedoch zum Schluss die Nase vorn und gewann auch diesen Satz mit 23:25.

Der 3. und letzte Spieltag dieser Schnupperrunde findet am 14.2.2019 in Gechingen statt und wir sind schon sehr gespannt, wie sich unsere Jugend dort schlagen wird.



Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

CONNECTED - LAKI-PopChor – Tour 2019

Pop-Songs, Balladen, groovige Gospels. Mitreißende Rhythmen, bewegende Momente. Mal ausgelassen, mal ergreifend ist die Stimmung, die der Chor mit seiner ansteckenden Präsenz ins Publikum bringt. Der unverwechselbare Sound des LAKI-PopChores macht aus jedem Song ein Erlebnis, bei dem das „Connected“, das „Verbunden sein“ durch Musik und Worte ins Herz geht! Der LAKI-PopChor ist der Landeskirchliche Pop-Chor im Evangelischen Jugendwerk (EJW). Unter der Leitung von Hans-Martin Sauter hat sich der Chor seit über 25 Jahren in der christlichen Popmusik-Szene deutschlandweit erfolgreich etabliert. Die Live-Band wird geleitet von Pianist und Arrangeur Hans-Joachim Eißler. Karten gibt es im Kaufladen in Schwann, im Pfarramt Conweiler, bei Margrit Sackmann oder Martin Wessinger, Email: laki-conweiler@gmx.de.

„Aufatmen - Freizeit“

vom 03. – 05. Mai 2019



in Elmstein, Pfalz

Martinskirche unterwegs

Wir sind auch im Jahr 2019 wieder unterwegs. Vom 3.–5.5.2019 findet unsere Mehrgenerationen-Freizeit „Aufatmen“ in Elmstein in der Pfalz statt. Das Konficamp findet vom 11.–14. Juli statt. Unser Zeltlager in Rutesheim wird vom 4.–10. August (dieses Jahr in der zweiten Ferienwoche) veranstaltet, unsere Campingfreizeit vom 27.–29. September 2019.

Informationen im Pfarramt.

Feldrennach



Einsatzabteilung
Feldrennach

Hauptversammlung

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am **Samstag, 2. Februar 2019, um 19.30 Uhr** in den Räumen der Begegnungsstätte Feldrennach statt.

Die **Tagesordnung** umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - a.) Abteilungskommandant
 - b.) Schriftführer
 - c.) Rechnungsführer
4. Bericht der Rechnungsprüfer
 - a.) Entlastung des Rechnungsführers
5. Wirtschaftsplan für das Jahr 2019
 - a.) Aussprache über den Wirtschaftsplan
6. Gesamtentlastung
7. Grußworte
8. Beförderungen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Selbstverständlich sind auch wieder die Kameraden der Jugend- und Altersabteilung der Abteilung Feldrennach eingeladen.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind **schriftlich bis zum 30. Januar 2019** beim Abteilungskommandanten einzureichen.

Christopher Gegenheimer, Abteilungskommandant

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook unter:
<https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>



Einladung zur Generalversammlung

Hiermit möchten wir Sie herzlich zu unserer Generalversammlung am **Samstag, 19. Januar 2019, um 19.00 Uhr** ins Vereinsheim einladen. Gemäß unserer Satzung ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Begrüßung mit Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Vertreters des Fördervereines
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassiers
8. Gesamtentlastung der Verwaltung
9. Ehrung verdienter passiver Mitglieder
10. Anträge
11. Neuwahlen zur Verwaltung
12. Sonstiges

Die Generalversammlung eines Vereines bietet allen Mitgliedern einen Einblick in die Vereinsarbeit. Sie können Fragen stellen und dürfen selbstverständlich auch die Bücher des Vereines einsehen. Durch Ihre Anwesenheit zeigen Sie die Verbundenheit zum Verein, ein Funktionsamt müssen Sie nicht übernehmen. Die Einladungen zur Generalversammlung werden wir aus Umweltgründen nur im Gemeindeblatt, auf unserer Homepage sowie in der Infotafel am Vereinsheim bekannt geben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Für die geleistete Unterstützung, Mitarbeit und Mithilfe bei unseren Veranstaltungen im Jahre 2018 möchten wir uns recht herzlich bedanken. Wir würden uns freuen Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Ihr Musikverein „Harmonie“ Feldrennach

Sportfreunde Feldrennach e.V. 1931

www.sportfreunde-feldrennach.de



Traditionelles Christbaumsammeln



„Rennicher“ Sammelmansschaft 2019

Wie auch in den vergangenen Jahren waren die Sportfreunde kürzlich auf den heimischen Straße unterwegs, um den ausgedienten Weihnachtsbaum direkt vor der Haustüre für eine kleine Spende abzuholen. Trotz miesem Wetter waren wir wiedergutgelaunt mit zwei Fahrzeugen unterwegs und hatten bis zum frühen Nachmittag die Straßenränder von den bereitgestellten Bäumen befreit. Ganz besonders motiviert waren wieder die Kid's, welche große Freude beim Einsammeln der Spende und den Süßigkeiten hatten. An dieser Stelle muss auch mal ein Lob an die baumabgebende Bevölkerung ausgesprochen werden - sind doch die Bäume immer sauber von Lametta und Kugeln gut sichtbar bereitgestellt.

Fester Bestandteil der Sammlung ist unser Abschluss-Imbiss im Vesperstüble. Vielen Dank an Erika und Rudi Dietz für die gute Verpflegung und die Gastfreundschaft. Danke auch an Erhard für die spendierten Getränke. Schön war's! Wir kommen gerne nächstes Jahr wieder.

Die Sportfreunde bedanken sich auch bei Firma Genthner GmbH herzlich für die Bereitstellung des LKW sowie bei Metzger Kramer. Mit dem Versprechen, ihren Baum auch im nächsten Jahr gegen eine kleine Spende zum Wohle der Vereinsarbeit abzuholen, bedankt sich die „Sammelmannschaft“ der Sportfreunde bei allen, die auch heuer wieder etwas für uns übrig hatten.

Die Jugendleitung

Langenalb

Obst- und Gartenbauverein Langenalb e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Hiermit möchten wir Sie herzlich zu unserer Generalversammlung am **Freitag, 25. Januar 2019, um 19 Uhr** im Gasthaus Adler, Langenalb, einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes und Anträge

Anträge bitte bis zum 21. Januar 2019 an die Schriftführerin Petra Bodamer.

Kleintierzüchterverein C 499 Langenalb e.V.



Erfolge unserer Züchter bei der Kreisgeflügelchau in Stein

Unsere Züchter konnten bei der Kreisgeflügelchau in Stein Anfang Dezember letzten Jahres wieder tolle Erfolge erzielen. Kreismeister wurden:

Hühner	Markus Weber mit Brahma Weiß-Schwarzcolumbia
Zwerghühner	Bernhard Lauinger mit Zwerg-Orpington Schwarz (383 Punkte)
	Frank Maginot mit Zwerg-Welsumer rost-rebhuhnfarbig (382 Punkte)
	Arthur Steppe mit Deutsche Zwerg-Wyandotten Schwarz (382 Punkte)
	Markus Weber mit Zwerg-Brahma rebhuhnfarbig-gebändert (377 Punkte)
	und Zwerg-Brahma Blau-rebhuhnfarbig-gebändert
Tauben	Bernhard Lauinger mit Kölner Tümmeler Schwarz
Schäusieger	Saskia Weber mit Zwerg-Brahma
Jugend	(572 Punkte)

Langenalb wurde zudem **zweiter Vereinskreismeister** mit 1147 Punkten.





Projektproben zu Gaumenfreuden und Ohrenschmaus beginnen - Projekteinstieg jetzt

Am 20. Juli 2019 findet auch in diesem Jahr das Sommerkonzert der Chorgemeinschaft Langelalb in der Reihe „Gaumenfreuden und Ohrenschmaus“ statt. Untertitel: „Europa – eine Göttin?“.

Die Proben hierzu beginnen am 22. Januar und enden am 20. Juli mit der Konzertveranstaltung. Auf dem Programm stehen sowohl Gassenhauer als auch unbekannte Chorliteratur aus verschiedenen Epochen und in unterschiedlichen Musikstilen.

Haben Sie Lust, bei diesem Projekt mitzuwirken?

Unsere Veranstaltungen bestreiten wir derzeit immer mit etwa 40 Sängerinnen und Sängern. Und mit Frau Miriam Kurrle haben wir eine Chorleiterin gefunden, die es schafft, mit Gelassenheit, Geduld und der nötigen Strenge uns Laiensängern das Repertoire beizubringen – egal, ob Notenkenntnisse vorhanden sind oder nicht.

Das einzig Wichtige, das Sie haben sollten, ist Freude am Singen und die Bereitschaft, am Dienstag Abend in die Chorprobe zu kommen. Ansonsten haben Sie keine weitere Verpflichtung oder Kosten. Ein Ausstieg ist jederzeit ohne Probleme möglich.

Wir würden uns freuen, auch bei diesem Projekt ein paar neue Gesichter begrüßen zu können, die es einfach mal ausprobieren, wie das ist, bei einem Chorprojekt mitzumachen.

Fußballverein Langelalb
www.fv-langenalb.de



Rückblick Christbaumsammelaktion 2019



Am Samstag, 12. Januar, sammelten Volker Faass, Katja Weber und Michael Blania in Langelalb Christbäume ein, die Anwohner am Straßenrand mit einer kleinen Spende bereitgestellt hatten. Auch in diesem Jahr war es wieder eine erfolgreiche Aktion. Dafür möchten wir uns bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

Après-Ski Party 2019

Der FVL lädt euch alle recht herzlich zu seiner diesjährigen Open Air Après-Ski Party am **26. Januar 2019** ein. Von 16.00 bis 17.00 Uhr heißt es Spiel, Tanz und Spaß bei der Kinderdisco für alle Kiddies.

Zwischen 19.00 und 20.00 Uhr gibt es eine Happy Hour auf diverse Getränke. Bei Chili con Carne, Braten im Weck, Glühwein Weiß und Rot und anderen Leckereien sollte für jeden das passende dabei sein. Bei Getränkespecials in unserer Gletscherbar sowie Schnapsbar kommt jeder auf seine Kosten. Seid auch dabei, wenn wir zu späterer Stunde in ein Lichtermeer von Wunderkerzen tauchen wollen. Wir freuen uns auf euch. Natürlich gibt es für den Fall des schlechten Wetters auch genug Unterstehtmöglichkeiten.

E-Mail-Adresse für redaktionelle Beiträge:
info@straubenhardt.de

Trainingsplan

So.	20.01.2019	10.30 Uhr	Hallenturnier Dobel, Neue Sporthalle am Kurpark
Mo.	28.01.2019	19.00 Uhr	Trainingsauftakt
Di.	29.01.2019	19.30 Uhr	Training Jakko Arena Platz 1, Stupferich
Do.	31.01.2019	20.00 Uhr	Fitnessstudio Thomas, Neuenbürg-Forum
So.	03.02.2019	14.00 Uhr	1.FC Nußbaum - FV Langelalb
Mo.	04.02.2019	19.00 Uhr	Training
Di.	05.02.2019	20.00 Uhr	Training Jakko Arena Platz 1, Stupferich

Evangelische Kirchengemeinde Langelalb: Von bösen Pharaonen und schlaun Schwestern

Da staunten Kinder und Eltern nicht schlecht beim diesjährigen Auftakt der Kinderkirche: Dass ausgerechnet die Tochter des großen Pharaos Ramses II. zum Gottesdienst begrüßt, kommt in der Marienkirche nicht allzu oft vor. Und kurze Zeit später schwingt Ramses sogar selbst seine Peitsche und versklavt kurzerhand alle Kinder (und die Eltern gleich mit). Die Mutter von Mose sieht in ihrer Not nur noch einen Ausweg, den kleinen Jungen vor dem sicheren Tod zu retten, den Ramses allen männlichen hebräischen Nachkommen angedroht hat: Sie legt Mose in ein Binsenkörbchen und überlässt ihn im Schilf am Ufer des Nils seinem Schicksal. Trotz all der Gefahren. Und Krokodile! Aber zum Glück hat Mose eine echt clevere Schwester, die den Kleinen im Blick behält, als ihn ausgerechnet die Tochter des Pharaos dort am Wasser findet. Die ist von dem ausgesetzten Baby vollkommen begeistert und will es behalten. Aber sie braucht natürlich erst mal eine Mutter, die das Kind auch stillen kann. Und so sorgt Moses große Schwester dafür, dass das Baby erst mal wieder nach Hause zur leiblichen Mutter kommt und beschützt in seiner Familie aufwachsen kann. Denn erst als Mose größer ist, holt ihn die Tochter des Pharaos zu sich und zieht ihn wie ihren eigenen Sohn groß. Ein Wunder? Vielleicht. Auf jeden Fall lernen wir an diesem Sonntag etwas ganz Wichtiges: Wenn Gott trotz aller Gefahren auf so ein kleines Baby aufpasst, wenn dieser kleine Mensch ihm wichtig ist, dann sind wir es ihm auch. „Gott passt auf mich auf“, steht daher auf den Bildern, die die Kinderkirchenkinder im Anschluss basteln durften. Klar ist da auch ein Baby im klappbaren (!) Binsenkörbchen drauf.



Sie fragen sich, was wohl aus Ramses geworden ist? Der ist nach der Kinderkirche erst mal Mittagessen gegangen. Anschließend wollte er noch was Großes bauen...

Mehr Lust auf unseren Familiengottesdienst? Am 17. Februar geht's weiter. Kommen Sie einfach vorbei!





Einsatzabteilung
Ottenhausen

Übung

Unsere nächste gemeinsame Übung findet am **Montag, 21. Januar 2019, um 19.30 Uhr** statt.

Pünktliche und vollzählige Teilnahme wird erwartet.

TV Ottenhausen 1897 e.V.
www.tv-ottenhausen.de



„Von allen Geistern verlassen“ wurde man bestens unterhalten!

Mit geistlichem, vor allem aber „geist“-igem Beistand unterhielt die Theatergruppe des TV Ottenhausen zwei Abende lang eine volle Halle und präsentierte mit dem Dreiakter „Von allen Geistern verlassen“ eine Krimikomödie, in deren Mittelpunkt die resolute Erna (Ulrike Kouba) und ihre Schwester Olga (Andrea Hörger) stehen. Letztere verdient die Brötchen für das Duo als Wahrsagerin „Madame Ozeana“ mit lukrativen wie zweifelhaften Praktiken, liegt doch die Zukunft in ihrer Glaskugel nicht unbedingt „verhüllt in Nebelschwaden“, sondern eher verhüllt von Rudi's „Fettfingern“. Der tölpelhafte „Helfer im Haus“ (Michael Bachmann) liefert die Spezialeffekte zu Olgas Séancen mit Licht und Donnerrollen. So auch bei der unbedarften Stammkundin und Bürgermeistergattin Frau Sonntag (Sabine Seib). Leider läuft dann was schief, und mit einem Knall erscheint Max (Horst Merkle), echtes Gespenst aus dem Jenseits, mit hallender Stimme und noch dröhnenderem Gelächter. Was Olga in Angst und Schrecken versetzt, sehen leider nur sie und Erna, und damit beginnt eine kurzweilige Scharade. Wie Max wieder loswerden? Pfarrer Fromm (Frank Bürkle), der leutselig Schafe für sein „schönes Weideland“ Ottenhausen sucht, „improvisiert“ mit Segen statt Exorzismus – leider erfolglos. Als Plastiktüten-Penner-Paula (Franka Stuppe) auftaucht, kommt Licht ins gespenstische Dunkel: Max war ihr Freund und kann erst Ruhe finden, wenn sein Mord aufgeklärt ist. Nach Rudis Fund von Geld und Bürgermeisterplakat im Schuppen wird eine Spezial-Séance für das Bürgermeisterehepaar vorbereitet. Der Übeltäter (Rainer Lutzi) gesteht, keine weiße Weste zu haben, auch wenn das mit dem Kommentar seiner Ehefrau „Ja, er trägt dunkle Anzüge!“ nicht unbedingt zu tun hat. Das Rätsel ist ge- und Gespenst Max erlöst.



Unter viel Applaus stellten sich auch Souffleurin Rita Spiegel, die Bühnenausstatterinnen Gabi Merkle und Claudia Christmann-Wenz und die „in echt“ für Licht- und Toneffekte zuständigen Patrick Obrecht und Max Fritsch dem Publikum. Unter niederregnenden Rosen überreichte TVO-Vorsitzende Anette Bürkle einen „Oskar für das

Lebenswerk“ an Regisseurin Hannelore Bürkle, die stolze 40 Jahre in der Theatergruppe tätig ist.

Dank der TVO-Chefin galt auch der Bauchtanzgruppe, die im Anschluss begeisterte sowie dem großen Helferteam im Hintergrund, das neben den beiden Aufführungsabenden auch den Familiennachmittag am Samstag mit Aufführungen vieler junger TVO-Sportler stemmte. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe... Euer TV Ottenhausen

Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen Posaunenchor Gräfenhausen/Ottenhausen Vorstellung der neuen Bläser

Am Sonntagnachmittag fand die Weihnachtsausklangfeier des Posaunenchores Gräfenhausen/Ottenhausen im ev. Gemeindehaus in Gräfenhausen statt. Posaunenchorleiter Stephan Werner begrüßte die Bläser mit ihren Angehörigen.

Danach wurden 4 Jungbläser (3 Kinder, 1 Erwachsener), die im Mai mit den Blasinstrumenten Bariton und Euphonium angefangen haben, von Eduard Zink vorgestellt.

Die 4 Neuen präsentierten dann Lieder, die sie im letzten Dreivierteljahr gelernt haben. Der Applaus war ihnen nach jedem Lied sicher.

Auch der Posaunenchor bekam Zuwachs durch einen Wiedereinsteiger. Und gab 2 Lieder zum Besten.

Danach freute sich jeder auf das Kaffeetrinken und auf das tolle Kuchenbuffet.

Carmen Werner schenkte zum Abschluss jedem Bläser eine Notenleuchte. Neuanfänger und Wiedereinsteiger sind im Chor immer gern willkommen, Kontakt über Telefon 0172/9435289.



Die neuen Bläser Hektor Gonzalez, Luisa Gonzalez, Jonas Fretz und Carlos Gonzalez, von links.

Heim Hochmühle: Kindergarten „Wirbelwind“ zu Besuch

Am 11. Dezember besuchte der Kindergarten Wirbelwind aus Ottenhausen das Heim Hochmühle. Die Bewohnerinnen und Bewohner erwarteten die Kinder und ihre Erzieherinnen im adventlich geschmückten Haus. „Es klopft bei Wanja in der Nacht“, so hieß das Stück, das die Erzieherinnen mit den Kindern einstudiert hatten.



In einer eisigen Winternacht pochen nacheinander Hase, Fuchs und Bär an Wanja's Tür und begehren Einlass. Weil der Schneesturm so fürchterlich tobt, schwören sie, einander nichts anzutun und hielten dies auch die ganze Nacht durch. Am nächsten Tag sind alle wieder verschwunden. Nur anhand der verschiedenen Tierspuren kann Wanja sicher sein, dass er den Besuch, dieser drei einander eigentlich feindlichen Tiere, nicht geträumt hat. Zum Abschluss sangen die Kinder noch das Lied „Glockenklang aus der Ferne“ und verteilten an die Heimbewohner selbstgebackene Weihnachtskekse. Nach großem Applaus bedankte sich Herr Pick bei den Kindern und Erzieherinnen herzlich für die schöne Darbietung und lud alle zu Kaba, Kaffee, Gebäck und leckeren belegten Brötchen ein. In gemütlich Runde klang dieser schöne Nachmittag aus. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an den Kindergarten „Wirbelwind“ für den unterhaltsamen Nachmittag in der Adventszeit.

Heim Hochmühle, Familie Pick

Pfingweiler

VfB Pfingweiler
www.vfb-pfingweiler.de



Gymnastik-Damen starten in Jubiläumsjahr

Bei der Gymnastik-Abteilung gibt es zum Jahresbeginn einige Veränderungen. Leider musste unsere Trainerin, Frau Sylvia Baumgart, ihr Engagement nach acht Jahren aus persönlichen Gründen beenden. Wir danken Sylvia für ihre lange und intensive Tätigkeit, es hat stets viel Spaß gemacht. Mit Frau Shirley Coblenzer wurde glücklicherweise eine neue Trainerin gefunden, die nun die Abteilung Gymnastik ab dem 10. Januar von 19 bis 20 Uhr weiterführt. Da der VfB Pfingweiler neben der Gymnastik nun auch mit einem Fitnessprogramm aktiv ist, findet die traditionelle Gymnastikgruppe ab 2019 nur noch in einer Gruppe am Donnerstagabend statt. Der Verein freut sich sehr, dass die Gymnastik auch weiterhin angeboten werden kann, zumal der VfB in seinem Jubiläumsjahr 2019 auch das 50-jährige Jubiläum der Gymnastik-Abteilung feiert. Wer Interesse und Lust auf unsere Mischung aus Gymnastik, Aerobic und Mobilisierung hat, ist jederzeit herzlich eingeladen bei uns mitzumachen.



Die Gymnastik-Damen des VfB Pfingweiler mit Trainerin Shirley Coblenzer (vorne rechts).

Erfolgreiche Christbaum-Sammlung der Jugendfußballer

Die Jugendfußballer des VfB Pfingweiler haben am Samstag mit Hilfe einiger Eltern und Trainer die Weihnachtsbäume in Pfingweiler abgeholt. Die fleißigen Sammler trotzten dem sehr wechselhaften Wetter und wurden dabei von Andy Fuchs mit seinem Traktor unterstützt. Die körperliche Stärkung erfolgte traditionell im Vesperstüble Pfingweiler, dafür ein besonders herzlicher Dank an Käthe und Erika. Der Verein dankt den Helfern und vor allem den Spendern, deren Unterstützung dem Jugendfußball in Straubenhardt zu Gute kommen wird.



Trotz wechselhaftem Wetter waren die Christbaum-Sammler in Pfingweiler sehr erfolgreich.

Gesangverein »Eintracht«
Pfingweiler



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangvereins »Eintracht« Pfingweiler findet am **Freitag, 25. Januar 2019, um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus in Pfingweiler statt.

Die Tagesordnung wurde im Gemeindeblatt 02/2019 veröffentlicht. Zur Jahreshauptversammlung 2019 sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Es wird um rege Teilnahme gebeten.

Anträge sind schriftlich bis zum 23.1.2019 an den ersten Vorsitzenden Horst Pfrommer (Am Häselwäldle 6, 75334 Straubenhardt / Telefon: 07082/3645) zu richten.

Schwann



Einsatzabteilung
Schwann

Übung

Am **Montag, 21. Januar 2019**, findet um **19 Uhr** unsere nächste Übung statt.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Hauptversammlung

Liebe Kameradinnen und Kameraden, unsere diesjährige Hauptversammlung findet am **Samstag, 9. Februar 2019, um 19.00 Uhr** im großen Vereinszimmer der Turn- und Festhalle Schwann statt.

Die **Tagesordnung** umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungskommandanten
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Fanfarenzugführerin
5. Bericht des Rechnungsführers / Wirtschaftsplan 2019
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen (Abteilungskommandant und Stellvertreter)
9. Beförderungen und Ehrungen
10. Grußworte
11. Verschiedenes

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Anträge sind schriftlich bis spätestens 6. Februar 2019 an den Abteilungskommandanten zu richten!

Wie jedes Jahr sind natürlich auch unsere Alterskameraden sowie die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr der Abteilung ganz herzlich eingeladen.
Jochen Merkle, Abteilungskommandant

Anzeigen-Telefon: 0 70 82 / 94 50-0



Neuer Tai Chi Chuan-Kurs für Einsteiger

In Asien gehört Tai Chi Chuan zum Alltag, aber auch der TV Schwann bietet seit 2008 mit großem Erfolg Tai Chi-Kurse an. In diesem neuen Kurs bieten wir eine moderne Übungsreihe an, welche Elemente aus dem Qigong und Tai Chi Chuan enthält: „Die 18 Formen des Tai Chi Qigong“.

Diese Form wurde in den 80er-Jahren von Meister Lin Hou Shen an der Universität für TCM in Shanghai zusammengestellt. Der Ablauf der 18 Figuren des Tai Chi Qigong ist leicht zu erlernen und sehr wirksam zur Erhaltung der Gesundheit, zur Vorbeugung gegen Erkrankungen und zu ihrer Heilung.

Dies ist der 2. Kurs für „Die 18 Formen des Tai Chi Qigong“. Neueinsteiger sind trotzdem herzlich willkommen!

Kursbeginn: Dienstag, 22.1.2019, um 17.30 Uhr

Ort: Turnhalle Schwann, 1. OG, kl. Vereinsraum

Kursgebühr: € 40,-, Dauer: 8 Stunden

Kursleiterin: Angelika Weidner, Kursleiterin für Tai Chi und Qigong

Anmeldung: Tel. 07248/9251180

oder Angelika.Weidner22@web.de

Schützengilde Schwann



Wettkampfberichte

Wettkampf Luftgewehr Bezirksliga B am 13.1.2019 in Schnait

SGi Schwann 1 – SGi Aichelberg 2

1 : 4

Im Abstiegskampf der Bezirksliga B gegen den direkten Konkurrenten aus Aichelberg musste das ersatzgeschwächte Team der Schützengilde eine bittere Niederlage hin nehmen. Fabian Kirchenbauer konnte an der Spitzenposition seine zuletzt gezeigten Leistungen zwar nicht bestätigen, dennoch reichten 376 Ringe zum Schwanner Ehrenpunkt. An Position zwei hatte Jennifer Reinhardt großes Pech, da Probleme mit dem Diopter kaum einen sicheren Schuss zuließen und sie sich so am Ende denkbar knapp mit 349 zu 350 Ringen geschlagen geben musste. Auch bei dem Duell von Heiderose Stange fehlten zum Schluss zwei Ringe (344:346 Ringe), da sie sehr schwer in den Wettkampf fand und diesen Rückstand trotz deutlicher Steigerung bis zum Schluss nicht mehr aufholen konnte. Emel Murati war hingegen mit 333 Ringen zu 364 Ringen chancenlos. An Position 5 wurde es nochmal spannend, denn Holger Stange war mit seinem Kontrahenten lange auf Augenhöhe, doch in der letzten Serie machte ein Ring den Unterschied (340:341 Ringe) zugunsten von Aichelberg und sorgte für den 1:4-Endstand.

SV Weil im Schönbuch 1 – SGi Schwann 1

3 : 2

Im zweiten Wettkampf an diesem Tag waren die Duelle wesentlich klarer, denn der Tabellenvierte aus Weil im Schönbuch hatte Schwann größtenteils souverän im Griff. Fabian Kirchenbauer markierte zunächst durch eine deutliche Steigerung mit 387 Ringen das Top-Ergebnis und somit einen Punkt für Schwann. Jennifer Reinhardt hatte die technischen Probleme an ihrem Gewehr halbwegs in den Griff bekommen und steigerte sich auf 358 Ringe, gegenüber den 371 Ringen des Gegners reichte dies aber leider nicht. An Position drei lief es ähnlich bei Heiderose Stange, die sich auf 360 Ringe verbesserte, aber den Punkt dennoch nicht erringen konnte. Emel Murati sorgte mit einem 363:358-Erfolg für den SGi-Punktgewinn und damit nochmals für Spannung im Wettkampf. Am Ende musste Holger Stange seinem starken Gegner allerdings den entscheidenden Punkt überlassen, da seine guten 353 Ringe gegenüber 369 Ringen nicht reichten.

Nach dem letzten Wettkampf der Winterrunde 2018/2019 rutschte die SGi Schwann 1 somit auf einen Abstiegsplatz, doch nach aktuellem Stand werden die Mannschaften der SKam Dachtel 2 und des SV Hirschlanden 2 beide aufsteigen, wodurch die SGi die Klasse halten würde. Eine Bestätigung steht aktuell noch aus.

Wettkampf Luftpistole Kreisliga A am 16.12.2018 in Schwann SGi Schwann 1 – SSV Calmbach

1355 : 1329

Im Nachbarschaftsduell mit den Gästen aus Calmbach konnte das Luftpistolenteam einen verdienten Heimsieg feiern. Markus Gerstenbauer erzielte mit 359 Ringen die Tagesbestleistung, die die Basis für den Erfolg war. Rene Siri zeigte seine Qualität mit starken 340 Ringen und steigerte seinen Ergebnisdurchschnitt deutlich. Wolfgang Gauß und Markus Nübel erzielten mit einer soliden Leistung 329 Ringe und wurden so beide für das Gesamtergebnis gewertet. John Bresser fand an diesem Tag einfach nicht in den Wettkampf und schloss so am Ende mit 321 Ringen ab. Dieses Ergebnis reichte leider ebenso wenig für die Wertung, wie die 307 Ringe von Steffen Preuß. Somit setzt sich Schwann im gesicherten Mittelfeld fest und konnte auf den SSV Calmbach einige Ringe gutmachen.

Evangelische Kirchengemeinde Schwann:

Schönes geselliges Mitarbeiterfest - motiviert ins neue Gemeindejahr

Am Samstag, 12. Januar, trafen sich abends über 60 Mitarbeiter, teilweise mit Ehepartner, um miteinander zu feiern. Die Kirchengemeinde bedankte sich bei den Mitarbeitern für treue Dienste im vergangenen Jahr. Die Möglichkeiten zur Mitarbeit sind vielfältig und so saßen Krabbelgruppenmitarbeiter und treue Chorsänger, angestellte Mitarbeiter, Jugendgruppenmitarbeiter und solche, die sich um die ältere Generation kümmern und viele mehr an den Tischen bei guten Gesprächen und sehr leckerem Essen. Obwohl 2018 ein sehr „arbeitsreiches“ Jahr war und Herr Pfarrer Held immer noch dabei ist, die Leute hier in Dennach und Schwann kennenzulernen, sprach er ermutigend vom Licht, das von den Mitarbeitern ausgehen kann. Aber wir brauchen nicht aus eigener Kraft zu „leuchten“, denn wenn Jesus sagt „Ihr seid das Licht der Welt“ und wir bei ihm Feuer gefangen haben, scheint er durch uns. Unser Jugendreferent Jan Hunsmann begleitete Lieder und leitete ein unterhaltsames Ratespiel über das vergangene Jahr. Motiviert geht es in eine neue Runde, wenn es im neuen Jahr wieder heißt im Auftrag des HERRN unterwegs zu sein.

Interessantes

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg: Wettbewerb „Projekt Nachhaltigkeit 2019“

Bewerbung bis zum 28. Februar 2019 möglich

Der Wettbewerb „Projekt Nachhaltigkeit“ geht in die nächste Runde: Die Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategie Süd (RENN.süd) sucht erneut Projekte und Initiativen, die einen konkreten und innovativen Beitrag für die Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele leisten. Die Projekte werden in Kooperation mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet. Eine Bewerbung ist bis zum 28. Februar 2019 möglich. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de>.

Himmelreicher Puppentheater Karlsbad

Am **Sonntag, 20. Januar 2019**, wird um 15.00 Uhr im Himmelreicher Puppentheater Karlsbad folgendes Stück aufgeführt: *Räuber schlafen später ein* (Puppentheater ab 3 Jahre). Was alles passieren kann, wenn das Buch zum Vorlesen fehlt... Eine Räubergeschichte mit unerwartetem Ausgang.

Theateranschrift: Hans-Thoma-Str. 22, Karlsbad-Langensteinbach

Infos/Karten: 07202/3161

Mail: info@himmelreicher.com, Homepage: www.himmelreicher.com

BUND Nordschwarzwald: Vogelexkursion für Kinder

Vogelinteressierte Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahre können am Sonntag, 3. Februar 2019, in Schwann (Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben) von 11.00 bis 12.30 Uhr auf Vogelentdeckung gehen. Der BUND - Bund für Umwelt und Naturschutz RV Nordschwarzwald veranstaltet nun zum fünften Mal in Folge dieses Wald und Wiesen-erlebnis mit Britta und Klaus Faaß: Bei einem Rundgang durch die Natur erstellen wir gemeinsam eine Liste aller Vögel die wir entdecken.

Manchmal sind wir flott unterwegs und manchmal müssen wir möglichst langsam und vorsichtig schleichen. Mit dem „Ting“ können wir die Stimmen unserer gefiederten Entdeckungen an Ort und Stelle anhören. Für weiter entfernte, sehr scheue Vögel haben wir ein Spektiv dabei. Bitte bringt (wenn vorhanden) ein Fernglas und ein bisschen Geduld mit. Zum Abschluss der Aktion werden wir Vogelfutter selber machen. Dazu bringt bitte eine alte Tasse mit intaktem Henkel mit. Ausrüstung: Warme wetterfeste Schuhe und Kleidung, evtl. ein warmes Getränk.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 1. Februar 2019, unter bebriklaue@gmx.de. Mit der Anmeldung stimmt ihr der Fotofreigabe für die BUND-Webseite und Presse zu. Falls ihr das nicht möchtet, bitten wir um schriftliche Mitteilung per Mail.

Verschenkbörse

Unter dieser Rubrik besteht die Möglichkeit, noch gebrauchts- und funktionsfähige Gegenstände zu verschenken. Wir weisen darauf hin, dass unter der Rubrik „Verschenkbörse“ KEINE TIERE ausgeschrieben werden.

☞-----

Verschenkbörse

Ich habe folgende funktions- und gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken:

Name: _____

Straße: _____

Ortsteil: _____

Telefon: _____

☞-----

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Straubenhardt stellt keine öffentliche Einrichtung im Sinne der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg dar. Das Amtsblatt dient in erster Linie der Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen der Gemeinde und für die Information der Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten. Darüber hinaus werden Informationen von Vereinen, Organisationen, Kirchen und Parteien veröffentlicht. Um Einhaltung der Richtlinien wird gebeten.

Richtlinien

zur Veröffentlichung von Artikeln im Amtsblatt der Gemeinde Straubenhardt

Redaktionsschluss ist in der Regel dienstags 12.00 Uhr.

In Wochen mit Feiertagen bereits montags 16.00 Uhr.

Für danach eingehende Artikel kann eine rechtzeitige Weitergabe/Veröffentlichung nicht garantiert werden.

Sollten Sie uns Ihre Veröffentlichungen per E-Mail zukommen lassen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Texte im WORD-Format, Bilder als jpg-Datei senden. Dabei die Bilder nicht in die WORD-Datei einbauen, sondern als separate Anlage mitsenden. Vermerken Sie im Text die Stellen, an denen ein Bild eingefügt werden soll (z. B. „Hier Bild Nr. ...“). Die Bildgröße (Dateigröße) darf 1 MB nicht überschreiten (größere Dateien werden nicht bearbeitet).

Der maximale Textumfang beträgt 1 DIN A4-Seite in Schriftgröße 12, Arial. Ist ein Artikel länger, wird er von uns redaktionell gekürzt oder auf zwei Gemeindeblatt-Ausgaben verteilt. Dabei kann keine Garantie dafür übernommen werden, dass diese Kürzung noch rechtzeitig vor Erscheinen des Amtsblattes erledigt werden kann und auch keine Gewähr für eine eventuelle Verfälschung des ursprünglichen Textes geboten werden kann.

Handschriftlich abgefasste Artikel können nicht veröffentlicht werden.

Für das Schalten von **Anzeigen** richten Sie sich bitte direkt an die Anzeigenabteilung des Druckhauses Müller. Dies gilt auch für Nachrufe mit gesonderten Rahmen, Symbolen, Trauersprüchen o. ä.

Es sind maximal **zwei Bilder** pro Artikel erlaubt. Ausnahmen gibt es bei bedeutsamen Ereignissen in der Gemeinde, über die im amtlichen Teil berichtet wird.

Korrekturen zu bereits übermittelten Artikeln bitten wir im Text **rot zu markieren**.

Beginnen Sie bei Ihren Artikeln immer am Textanfang mit einer Überschrift wie etwa „Der XY-Verein teilt mit“. So wissen wir, welchem Verein der Artikel zugeordnet werden soll.

Da das Gemeindeblatt immer umfangreicher wird und die Vereine ihre Mitteilungen kostenlos veröffentlichen können, bitten wir darum, die Berichterstattung auf das Wesentliche zu beschränken. Die Veröffentlichungen sollen zeitnah erfolgen.

Veröffentlichungen von Ankündigungen sind maximal in **zwei** Ausgaben möglich.

Da hinsichtlich der Titelseite immer wieder Streit entsteht und mehrere Veranstaltungen gleichzeitig auf der Titelseite erscheinen sollen, wurde festgelegt, dass in solchen Fällen ein Bild/Artikel der Gemeinde auf der Titelseite erscheint und keine Veranstaltung. So kann dem Gleichheitsgrundsatz am ehesten entsprochen werden. Es besteht kein Anspruch auf eine Platzierung auf der Titelseite. Ebenso kann es zu Formatänderungen kommen.

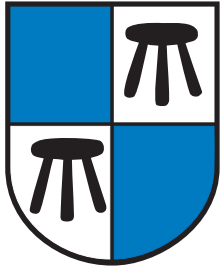
Wir danken für Ihr Verständnis!

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Straubenhardt

Telefon 0 70 82 / 94 86 23 | Fax 0 70 82 / 94 86 41

E-Mail: info@straubenhardt.de

Für den amtlichen Teil ist Herr Bürgermeister Helge Viehweg verantwortlich. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister H. Viehweg.
75334 Straubenhardt · Tel (07082) 948623 · Fax (07082) 948641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag:
Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel (07082) 94500 · Fax (07082) 945033
E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Abo-Auftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt

zum jährlichen Bezugspreis von 28,80 € (Print oder Digital)

☐

Print-Abo

☐

Online-Abo

zum jährlichen Bezugspreis von 43,20 € (Kombi-Abo)

☐

Kombi-Abo (Print + Digital)

☐

Ich bin bereits Abo-Kunde

Vor- und Zuname

Straße

PLZ und Ort mit Teilort

Telefon und E-Mail (für Online-Abo zwingend notwendig)

Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg,
Gläubiger-Identifikationsnummer DE51DHM00000219144

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Druckhaus Müller GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Druckhaus Müller GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Kreditinstitut (Name und BIC)

DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _
IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

Zur Info

Möchten Sie das Gemeindeblatt weiterhin in Papier-Form beziehen, müssen Sie keinen neuen Bestellschein ausfüllen – das Abo läuft weiter wie bisher. Nur Abonnenten, die ihr Abo von Papier-Form auf Digital- oder Kombi-Abo umstellen möchten, müssen einen neuen Bestellschein ausfüllen.

Druckhaus Müller

MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
info@druckhausmueller.de | www.druckhausmueller.de

- INNENAUSBAU
- MASSIVHOLZMÖBEL
- EINBAUSCHRÄNKE
- EINBRUCHSCHUTZ
- SICHTSCHUTZ
- TISCHE NACH MASS
- REPARATURSERVICE

HARDI NITTEL
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
SCHREINERMEISTER

RÖMERSTRASSE 10
75210 KELTERN-ELLMENDINGEN
TELEFON: 0 72 36 / 980 820

www.schreinerei-nittel.de
schreinereinitel@t-online.de

Bäder Recycling GMBH

- Container von 2 - 34 m³
- Schrott- und Metallhandel
- Wertstoff-Recycling
- Selbstanlieferungen
- Transporte
- Schüttgüter
- Demontagen
- Beratung und Service

Bunsenstraße 10
75210 Keltern
Tel. 0 72 36/9 82 85-0
Fax 0 72 36/9 82 85-99

IAA COLLECTION

Wolfgang Paa
Goldschmiedemeister

Dieselstrasse 14
75210 Keltern

Tel.: 0 72 36 - 13 03 97
Mobil: 0 170 - 30 56 422

E-Mail:
wolfgang@paacollection.de
www.paacollection.de

Das könnte Ihr Altgold sein...



Haben Sie Schmuck den Sie nicht mehr tragen?
Wir fertigen Ihnen daraus ein schönes Schmuckstück,
an dem Sie wieder Freude haben. Wir kaufen aber
auch Ihr **Altgold, Zahngold, Platin** oder **Silber zu
Höchstpreisen** an. **VERGLEICHEN SIE!**
Sofortige Barauszahlung oder Sie suchen sich dafür
ein Schmuckstück aus unserer Kollektion aus.

Ihr Goldschmiedemeister
Öffnungszeiten: Mo 10.00 - 18.00 Uhr,
Fr. 10.00 - 14.00 Uhr oder tel. Terminvereinbarung

menschlich - herzlich - kompetent



Bei uns in guten Händen! seit 2004

**Ambulanter Pflegedienst
Hand-in-Hand**
Veronika Freundt

Remchingen ☎ 0 72 32 - 31 89 14
Pforzheim ☎ 0 72 31 - 1 55 91 76
Keltern ☎ 0 72 36 - 98 13 50

www.pflege-handinhand.de

B & M
Elektrotechnik

**Ihr Elektro-
Meister-
betrieb in Ihrer
Nähe!**

Beratung · Planung · Ausführung
.....
Elektroinstallationen
Netzwerktechnik - Alarmtechnik
Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp · Buckelstraße 8/1 · 75334 Straubenhardt
Fon 0 70 82 - 4 28 90 88 · Fax 0 70 82 - 4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de · www.b-m-elektrotechnik.de

Anzeigentelefon 07082 - 94500

Kolonialmöbel und Teppiche aller Art
Teppichwelt

Holzbachtalstraße 204 · 75334 Straubenhardt
Telefon 07248/925035 · www.teppichwelt-straubenhardt.de
Geöffnet: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 10 - 16 Uhr

Kfz-Teile und -Zubehör



für alle Fahrzeugtypen
von **A** wie Auspuff
bis **Z** wie Zündkerze
preisgünstig bei

Kornelia Wiedmann
75334 Straubenhardt-Schwann
Hauptstr. 35/1 · Tel. (0 70 82) 17 24 · Fax 52 95

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Do 17.³⁰ bis 20.⁰⁰ Uhr · Fr. geschlossen · Sa. 9.⁰⁰ bis 14.⁰⁰ Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Abonnenten,
sollten Sie eine Frage in Bezug auf das Gemeindeblatt haben, beachten
Sie bitte unsere Geschäftszeiten:

Montag - Donnerstag und Freitag	8.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.30 Uhr 8.00 - 13.00 Uhr
---------------------------------------	---

Freitags nach 13.00 Uhr eingehende Anfragen können erst am nächsten
darauffolgenden Werktag bearbeitet werden. Wir bitten um Beachtung!

Druckhaus Müller
MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Verlag Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt und der Bürgerfreund
Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Telefon 0 70 82 / 94 50-0

*Niemals geht man so ganz,
irgendwas von mir bleibt hier
es hat seinen Platz immer bei dir.*



Wir haben in aller Stille Abschied genommen
von unserer lieben

Doris Klotzbücher geb. Vischer

* 01.01.1938 † 10.01.2019

In Liebe und Dankbarkeit:
Carina Landen mit Familie

Herzlichen Dank an das Pflege- und Betreuungsteam vom Seniorenheim Schwann, Haus 2, für die liebevolle Pflege, Unterstützung und Begleitung in den schweren Tagen.

Danke an alle, die sie während ihrer Krankheit betreut, mit ihren Besuchen erfreut und an sie gedacht haben.

Conweiler, im Januar 2019

Wir
gestalten
und drucken
für Sie
Trauer- und
Danksagungs-
karten

Druckhaus Müller

Bahnhofstraße 42-44
75305 Neuenbürg
Telefon 0 70 82-94 50-0
Telefax 0 70 82-94 50-33

DANKSAGUNG – STATT KARTEN

Lore Neuweiler, geb. Faaß

Danke sagen wir allen, die unsere Lore
auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- dem Seniorenheim Sonnhalde Wohnbereich 1
- Herrn Dr. Rether
- Frau Pfarrer Moskaliuk
- Herrn Pfarrer Gerlach
- dem Bestattungsinstitut Neuweiler

Im Namen der Angehörigen:
Peter und Jutta Gann

Schwann, im Januar 2019

EG-Wohnung 75 m² in Langenalb

3 Zimmer, EBK, TGL-Bad (Dusche, Wanne, Bidet), WC, FBH, Balkon, Keller, PKW-Stellplatz, k. HT, Kaltmiete 520,00 €, Stellplatz 30,00 €, NK + KT, ab 01.05.2019 zu vermieten.

Telefon 0 72 48 / 59 08

Zu vermieten:

Helle Einliegerwohnung

in Ortsrandlage (Straubenhardt-Feldrennach), 2 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum, 60 m², Türen/Böden neu, ab sofort, 400 € + NK 85 €, 3 MM Kaution, Schufa-Auskunft bzw. Einkommensnachweis von Vorteil. **Telefon 0 70 82 / 6 05 56 · solascriptura@web.de**

Suche Bauplatz

im Raum Keltern, Straubenhardt, Birkenfeld
Bauplatz zwischen 300 – 600 m²

Telefon 0171 / 9575723

Suche Haus oder 4-Zimmer-Wohnung in Conweiler

von privat, zum 1.8.2019 zu mieten.

E. Bednarski · Telefon 0 70 82 / 94 82 93

ZU VERMIETEN

Praxis in Bad Wildbad

in kleinem Ärztehaus, ca. 70 qm, bis Dez. 2018
als Physiotherapie genutzt. Sofort frei! 650,- EURO + NK

Telefon 0151 / 61 14 18 99



Wir wollen den Menschen
des Südens dabei helfen,
ihr Schicksal selbst in die
Hand zu nehmen.
**Mit Ihrer Hilfe können
wir viel bewegen.**

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50

**Brot
für die Welt**

www.brot-fuer-die-welt.de

Zuverlässige und vertrauenswürdige Haushaltshilfe gesucht

für 1-Personen-Haushalt in Ottenhausen
3 Stunden pro Woche auf Minijob-Basis
Telefon 01 59 01 31 51 74

TRACIA

International Packaging

sucht Aushilfen, Ferienjobber oder Studenten

Basis € 450,- / monatl.

für leichte Pack- und Konfektionierarbeiten
Arbeitszeit zwischen 8-17 Uhr / bevorzugt nachmittags

76359 Marxzell-Pf. – Im Schwarzenbusch 7A
Tel. 07248/935643-12 (Frau Rabold)

E-Mail-Adresse für Anzeigen:
a.adler@druckhausmueller.de

17.000 km



Bedrohte Schönheit

Über 17.000 km Alleen in Ostdeutschland müssen geschützt werden – vor Kettensägen, Fehlplanungen und unsachgemäßen Schnittmaßnahmen. Diese Alleen sind nicht nur eine Wohltat fürs Auge, sondern auch wichtige Biofilter, Sauerstoff-Produzenten und Lebensraum für viele Tiere.

Mit einer Alleenpatenschaft helfen Sie uns, den Bestand der Alleegebäume zu retten. Wie das geht, erfahren Sie unter: www.bund.net/alleen

Oder bestellen Sie die kostenlose Broschüre „Alleen“:
www.bund.net



Bund für Umwelt und
Naturschutz Deutschland e.V.

Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin
Fax 030 275 86-440
info@bund.net

Karriere beim Marktführer für Ultraschall-Schweißtechnologie

Mit rund 520 Mitarbeitern in 4 Headquarters und
20 Tech-Centern sind wir weltweit in 18 Ländern vertreten.



Werden Sie Teil unseres motivierten Teams in Karlsbad und
bewerben Sie sich als:

- **Industriemechaniker (m/w/d) Konverterbau**
- **Leiter (m/w/d) Konvertermontage**
- **Industriemechaniker (m/w/d) Montage Verpackungstechnik**
- **Industriemechaniker (m/w/d) Sondermaschinen**
- **CNC-Dreher (m/w/d) / CNC-Fräser (m/w/d)**
- **Mitarbeiter (m/w/d) Fertigungssteuerung**

Details und weitere Stellenprofile finden Sie unter „Karriere & Ausbildung“ auf www.herrmannultraschall.com



Kontakt:

Personalabteilung · Tel. +49 7248 79-1767
personal@herrmannultraschall.com

Jetzt ganz leicht Dokumente auf unserem
Bewerberportal hochladen:
<https://www.herrmannultraschall.com/de/stellenangebote>



Herrmann Ultraschalltechnik GmbH & Co. KG

Descostaße 3-11 · 76307 Karlsbad, Germany

Tel. +49 7248 79-0 · www.herrmannultraschall.com

Genießen Sie das Leben – genießen Sie das Gute aus der Region.

Freundliche Verkäufer/Innen gesucht für
Erdbeer-/Spargelverkaufsstände (April-Juni)
im **Raum Pforzheim – Straubenhardt –
Calmbach – Calw – Neuhausen –
Huchenfeld - Engelsbrand...**

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung
per Email an job@hegehof.de

hegehof · 68526 Ladenburg-Neuzeilsheim
Tel. 06203 930 80-0 · www.hegehof.de



Der Reifendienst mit Profil!

Verkauf und Montage
von **Pkw-Reifen**,
Lkw-Reifen
und **Alufelgen** aller Marken.

Montage von Mo. bis Sa nach
telefonischer Vereinbarung.

Preise inkl. MwSt. und Montage.



75334 Straubenhardt-Langenalb
Gässlerstraße 4 • Tel. 07248-6495
E-Mail: koenig1955@gmx.net

Metzgerei Markus Kramer

Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Rinderbraten

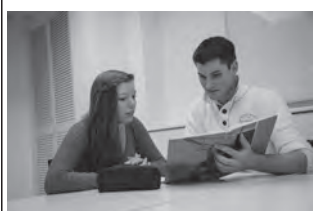
100 g **10.⁹⁰ €**

Saitenwürstchen

100 g **0.⁸⁹ €**

täglich

Hackfleisch gemischt (zum Braten) 1 kg **7.⁴⁰ €**



- o Persönliche Beratung
- o Engagierte Lehrkräfte
- o Kostenloser Probeunterricht
- o Einstieg jederzeit möglich

Abi-Crashkurs Mathematik
in den Faschingsferien - kleine Lerngruppen

Conweiler, Liebigweg 21
Telefon 07248-924644 www.nachhilfe-lerntreff.de

**Elektro
KÖNIG**
FRANK KÖNIG



**Elektro-Installationen
Hausgeräte-Kundendienst**

Elektroinstallation • Elektro-Heizung
Elektro-Hausgeräte • Service und Verkauf
Autorisierter Miele Fachhändler

Schwindstraße 5 • 75305 Neuenbürg
Telefon 0 70 82 - 31 17 • Fax 6 09 39



20 % bis 50 % Rabatt
auf ausgewählte, bereits reduzierte
Artikel aus unserem Sortiment

Waschbär Laden*

Rüppurrer Straße 92
76137 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 476 49 21

Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

waschbaer.de *Betreiber Triaz GmbH, Sitz: Wöhlerstraße 4 • 79108 Freiburg

Wir sind für Sie da...

Fa. Hainz & Kühner, Fahrzeugtechnik GbR

Bunsenstr. 15, 75210 Kelttern/Ellmendingen
Telefon 07236 / 6355

...und freuen uns auf Ihren Besuch!

Fachberatung vor Ort
07082 791800

BODAMER
Wir gestalten Räume

- Fenstergestaltung
- Wohnstoffe
- Flächenvorhänge
- Plissees und Rollos
- Vorhangstangen
- Innenlaufsysteme

- Montageservice
- Hauseigenes
Nähatelier

Bernsteinstr. 1
75334 Straubenhardt
(bei der Wohnidee)
www.bodamer-ohg.de

*Sie wollen
(wieder) tanzen?*

**UNSERE TANZGRUPPE SUCHT
WEITERE TANZBEGEISTERTE**

Singles &
Paare

DONNERSTAGS // 19.30 - 21.30 UHR

Salsa, Rumba, Cha-Cha-Cha, Jive, Bachata,
Disco-Fox, Tango, Walzer, line-dance,
Rundtänze u.a.

Kostenbeteiligung: 30 € / 10 Abende

Ort: Enzstraße 14, 75334 Straubenhardt // Kontakt: 0157 89 27 30 35

